a-dec®

A-dec 200

INSTALLATIONSHANDBUCH

Inhaltsverzeichnis

Einführung 1
Installation des Behandlungsstuhls 3
Installation der Zusatzkonsole 12
Grobes Nivellieren der Zusatzkonsole 15
Verlegen der Versorgungsleitungen 18
Installation der Assistenteninstrumente 19
Installation des Zahnarztelements 24
Installation der OP-Lampe . . 29
Anschluss der Versorgungsleitungen. 30
Installation des Speibeckens 37
Anbringen der Polsterung. . . 38
Vorbereitende Schritte und Einstellen des Systems 40
Abschließende Nivellierung des Systems 53
Touchpad-Einstellungen 57
Testen des Systems. 60
Anbringen der Abdeckungen. 61
Gesetzliche Vorschriften. . . . 64

VORSICHT Achten Sie beim Entfernen oder Auswechseln von Abdeckungen darauf, keine Kabel zu beschädigen. Vergewissern Sie sich nach Wiederanbringen, dass die Abdeckungen sorgfältig sitzen.

Einführung

Dieses Handbuch enthält Installationsanweisungen für das A-dec 200-System.

Vor dem Start:

- Entfernen Sie alle Fremdpartikel im Raum und reinigen Sie den Boden gründlich.
- Überzeugen Sie sich, dass manuelle Luft- und Wasserabsperrvorrichtungen installiert sind.
- Reinigen Sie die Luft- und Wasserleitungen von jeglichen Rückständen.
- Erkundigen Sie sich bei den örtlichen Bau- und Normbehörden über die Installationsanforderungen. Sie können für jedes Bundesland und Land unterschiedlich sein.

Empfohlene Werkzeuge

Erforderliche Werkzeuge für diese Installation		
Sechskantschlüsselsatz	Magnetische Wasserwaage	Seitenschneider
Kreuzschlitzschraubendreher	Hülsenwerkzeug	Verstellbarer Schraubenschlüssel
Standard-Schraubendreher	Voltmeter	Bohrmaschine
Inbusschlüssel und Knarre: 9/16 Zoll, 3/4 Zoll und 15/16 Zoll	2-Zoll-Knarrenverlängerung	Holzbohreinsätze 9,5 mm (3/8-Zoll) und 4,75 mm (3/16-Zoll), Mauerbohreinsatz 12,5 mm (1/2-Zoll)
5/16-Zoll-Steckschlüssel	3/8-Zoll- und 1/2-Zoll-Gabel-Ringschlüssel	Hammer

Installationsabfolge

Die Module für die Installation des A-dec 200-Systems sind im Folgenden dargestellt. Installieren Sie die Module für Ihre Konfiguration in der angegebenen Reihenfolge.

1

Behandlungsstuhl

2

Zusatzkonsole und Assistenteninstrumente

HINWEIS Der Karton für die einzelnen Module enthält alle Teile, die zur Installation des jeweiligen Moduls benötigt werden.

3

Zahnarztelement

4

OP-Lampe

5

Sonderausstattung

Installation des Behandlungsstuhls

Vorbereitende Schritte für den Behandlungsstuhl

HINWEIS Achten Sie beim Herausnehmen der Module aus der Verpackung auf Montagekits und Dokumentation, die für den Arzt bestimmt sind (wie beispielsweise die *A-dec 200-Bedienungsanleitung*). Legen Sie diese bei der Installation beiseite.

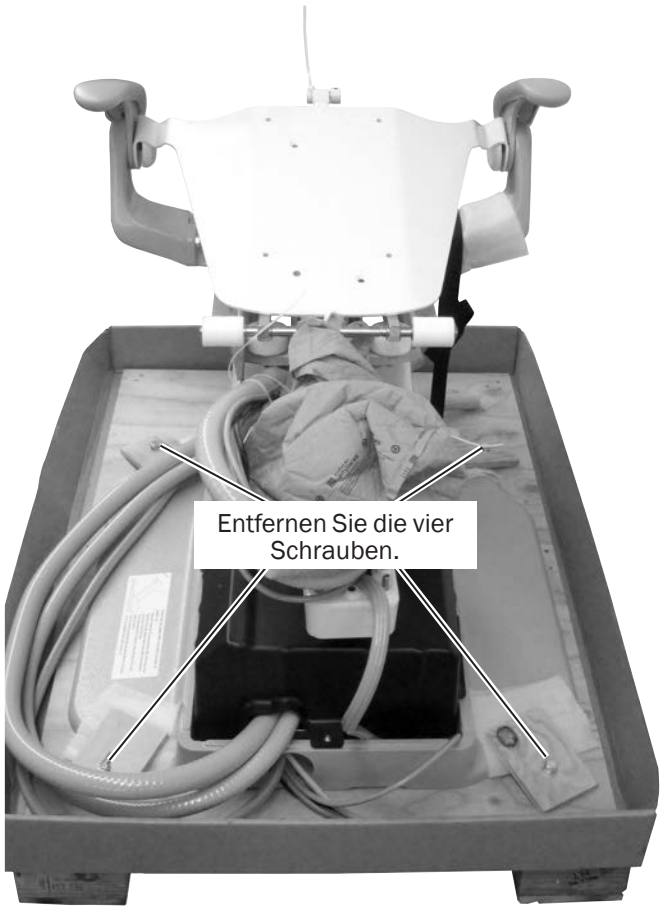
Empfohlenes Werkzeug

- 9/16-Zoll-Inbusschlüssel und Knarre

Schritt 1

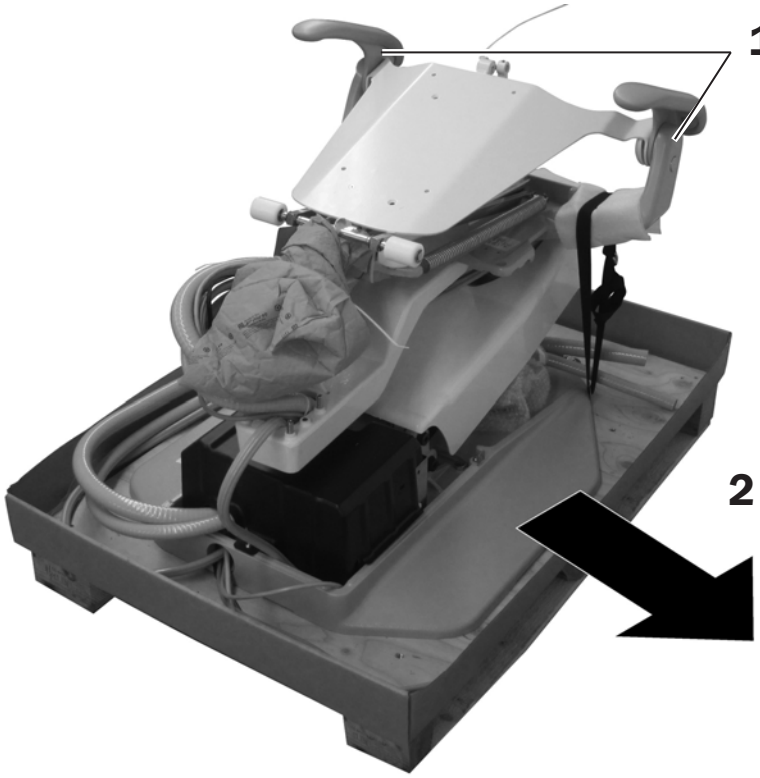
1 Entfernen Sie alle Teile und Kartons um den Behandlungsstuhl herum.

Schritt 2



Positionieren des Behandlungsstuhls

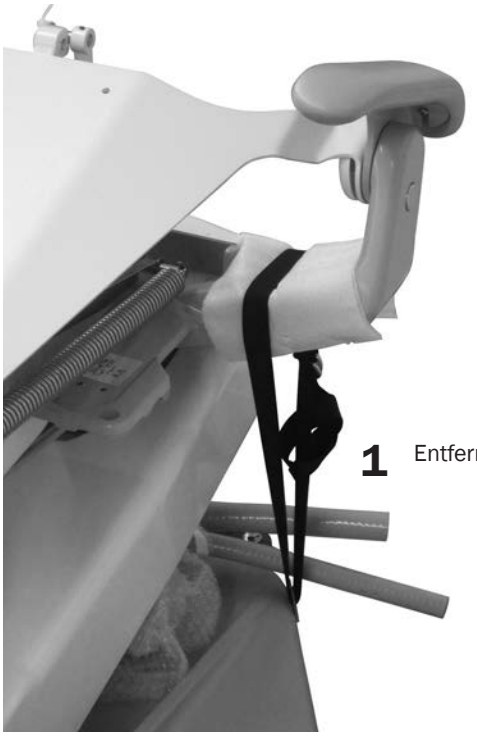
Schritt 1



1 Fassen Sie den Behandlungsstuhl an den Armstützen.

2 Schieben Sie den Behandlungsstuhl an die gewünschte Position.

Schritt 2



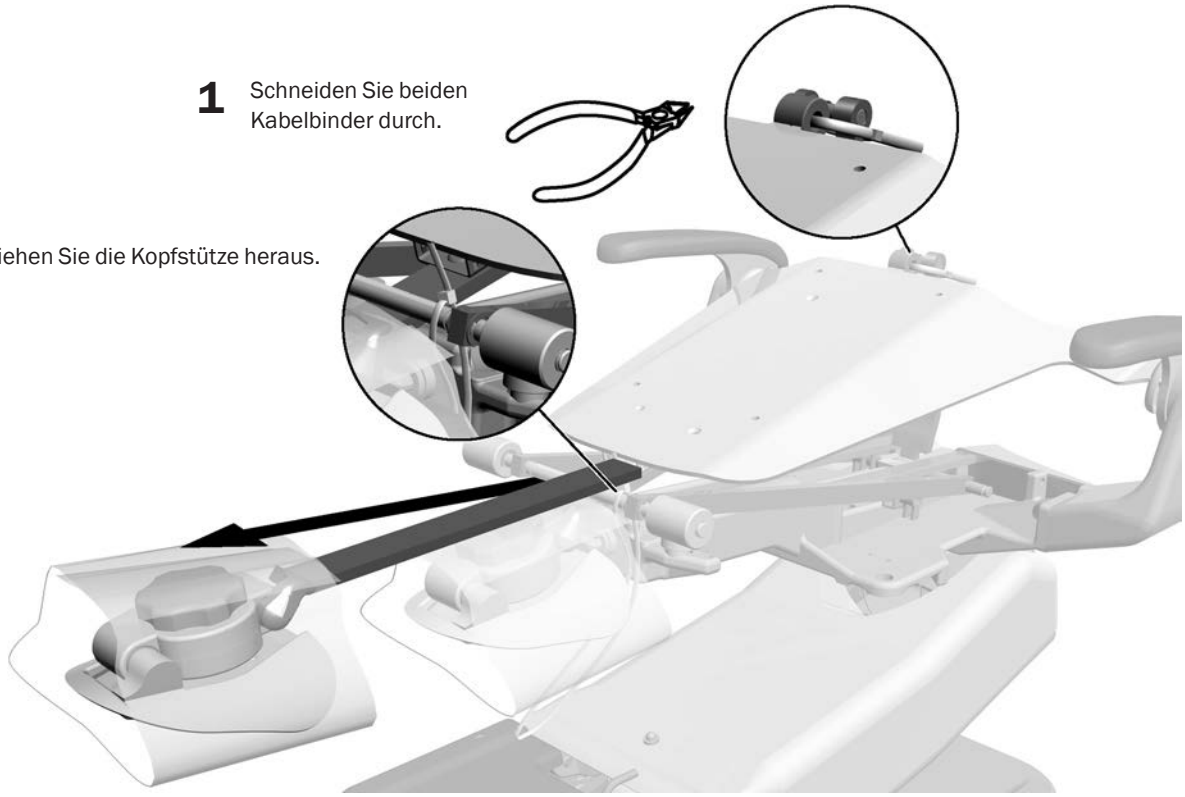
1 Entfernen Sie die Transportgurte.

Anbringen der Rückenlehne

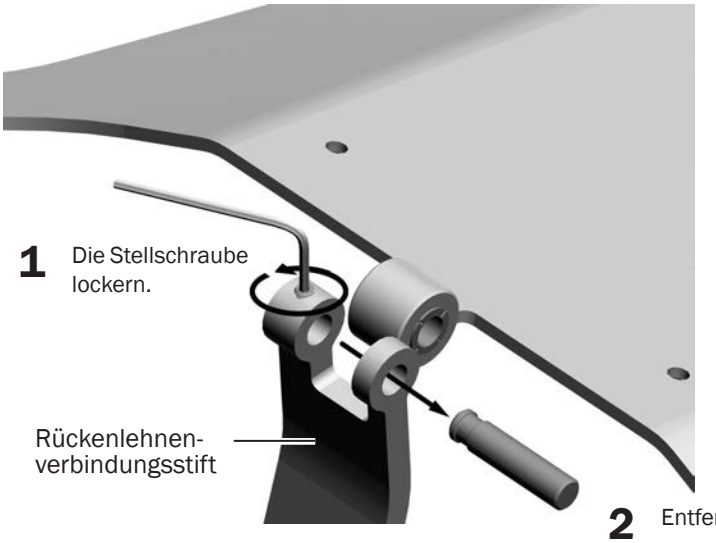
Empfohlene Werkzeuge

- Seitenschneider
- 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel

Schritt 1

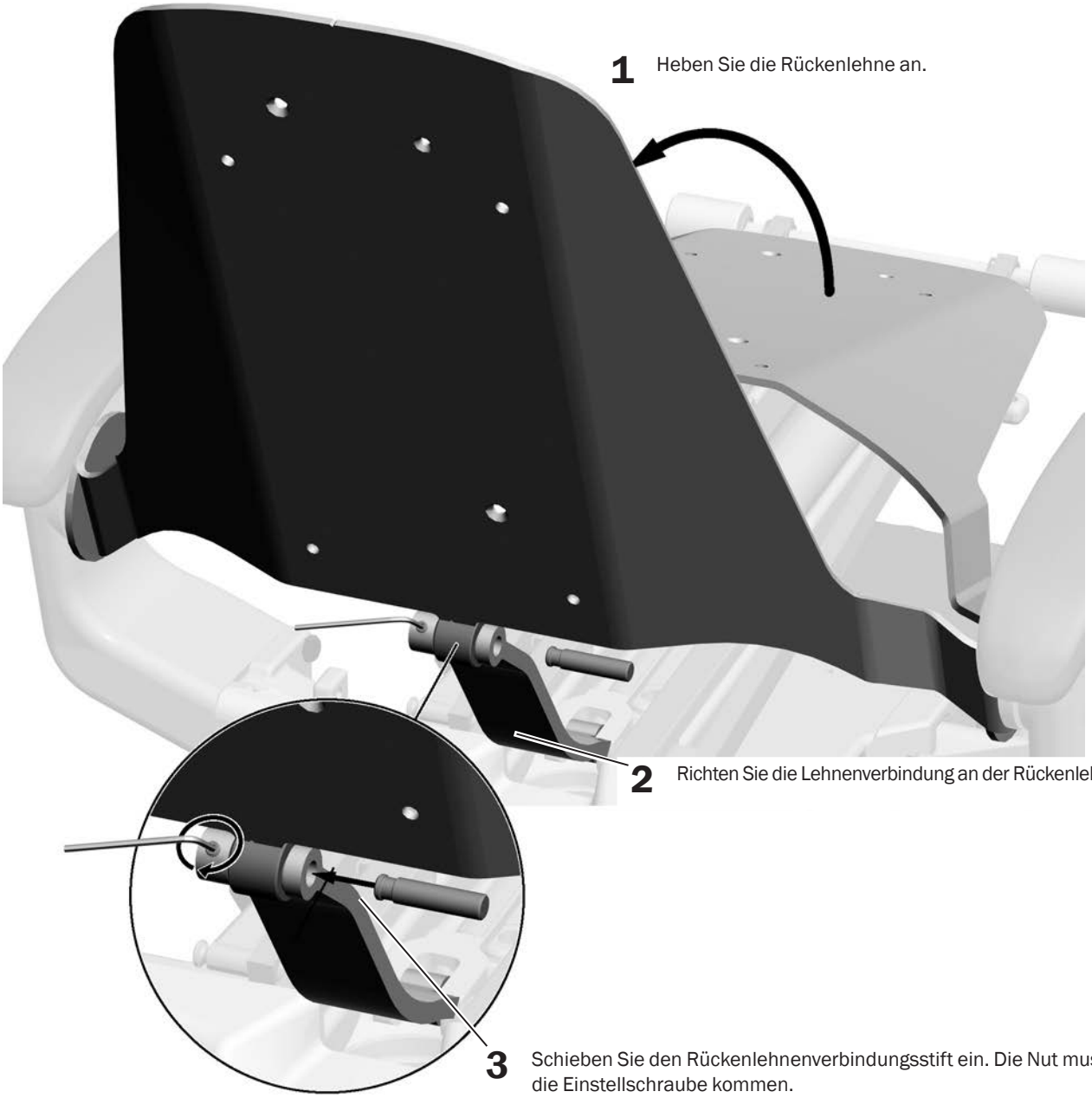


Schritt 2



2 Entfernen Sie den Rückenlehnenverbindungsstift.

Schritt 3



1 Heben Sie die Rückenlehne an.

2 Richten Sie die Lehnenverbindung an der Rückenlehne aus.

3 Schieben Sie den Rückenlehnenverbindungsstift ein. Die Nut muss unter die Einstellschraube kommen.

4 Ziehen Sie die Einstellschraube an.

Verankern des Behandlungsstuhls

WARNUNG Der Behandlungsstuhl muss im Boden verankert werden, um eine ausreichende mechanische Stabilität zu gewährleisten. Bei einer unsachgemäßen Befestigung des Behandlungsstuhls kann es zu Beschädigung oder zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

VORSICHT Überprüfen Sie die Beschaffenheit des Bodens und/oder des Rahmens, wo der Behandlungsstuhl verankert werden soll. Wenn er nicht mindestens 82 mm (3 1/4 Zoll) stark ist, setzen Sie sich zwecks einer Bodenverstärkung mit einem autorisierten Lieferanten in Verbindung.

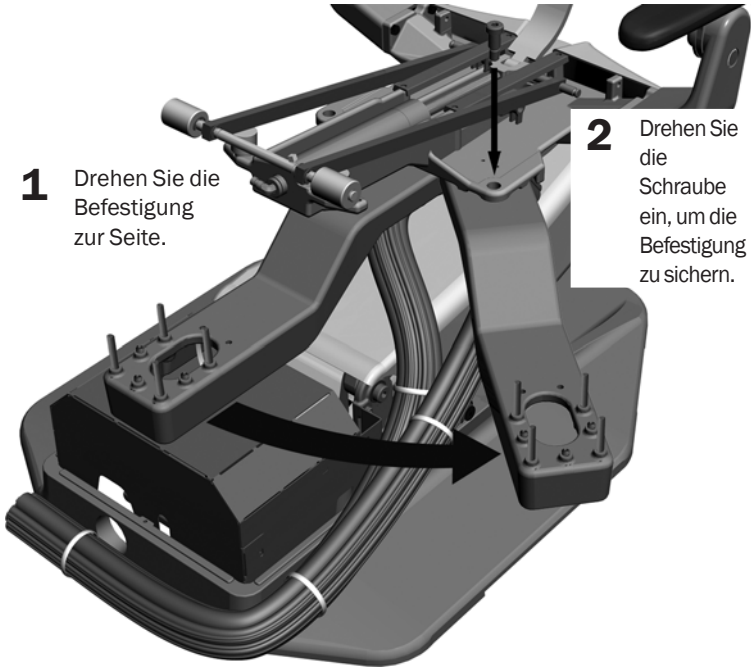
Vorbereitende Schritte für den Behandlungsstuhl

VORSICHT Wenn sich beim Absenken des Behandlungsstuhls die Befestigung noch in der Behandlungsstuhlmitte befindet, hat dies eine Beschädigung des Produkts zur Folge.

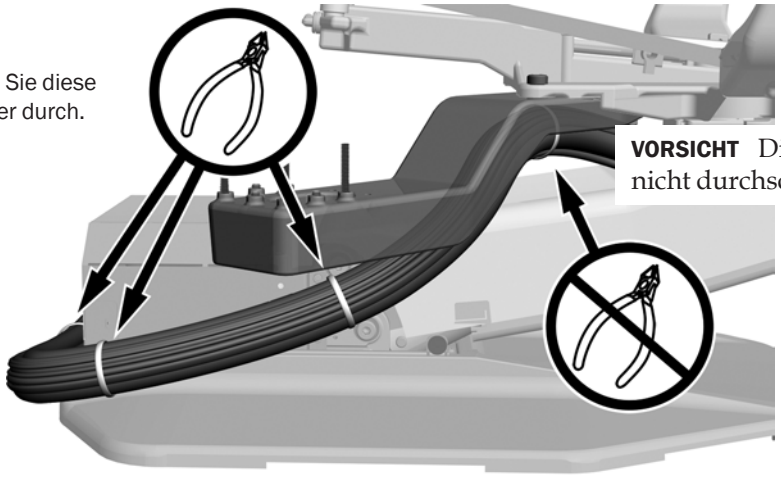
Empfohlene Werkzeuge

- Seitenschneider
- 15/16-Zoll-Inbusschlüssel und Knarre
- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel
- Kreuzschlitzschraubendreher

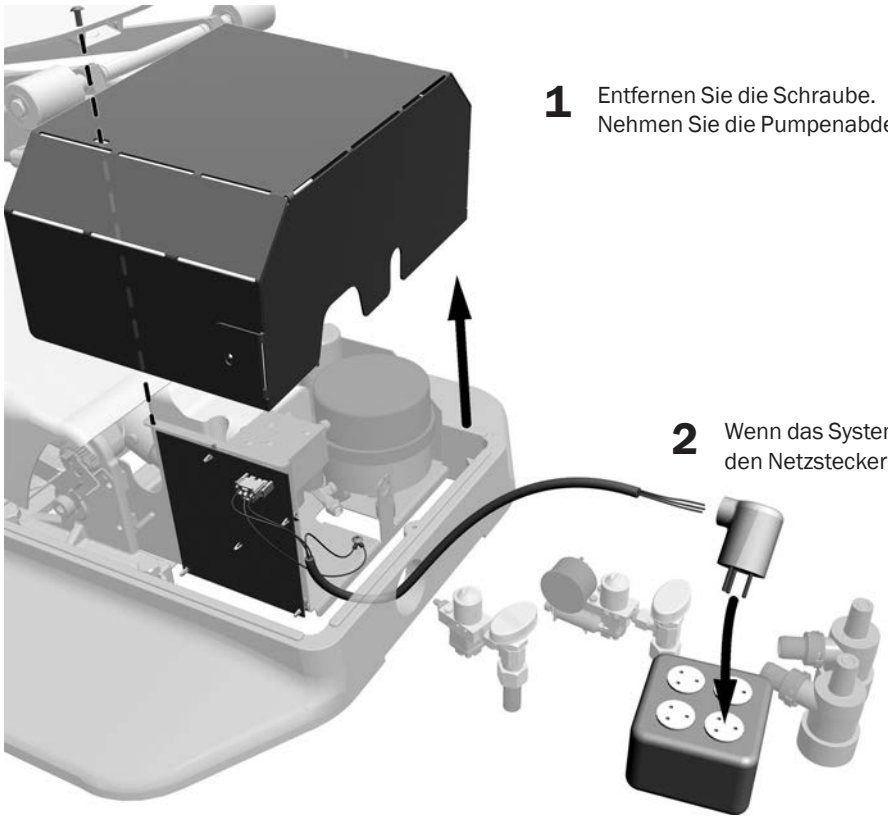
Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3



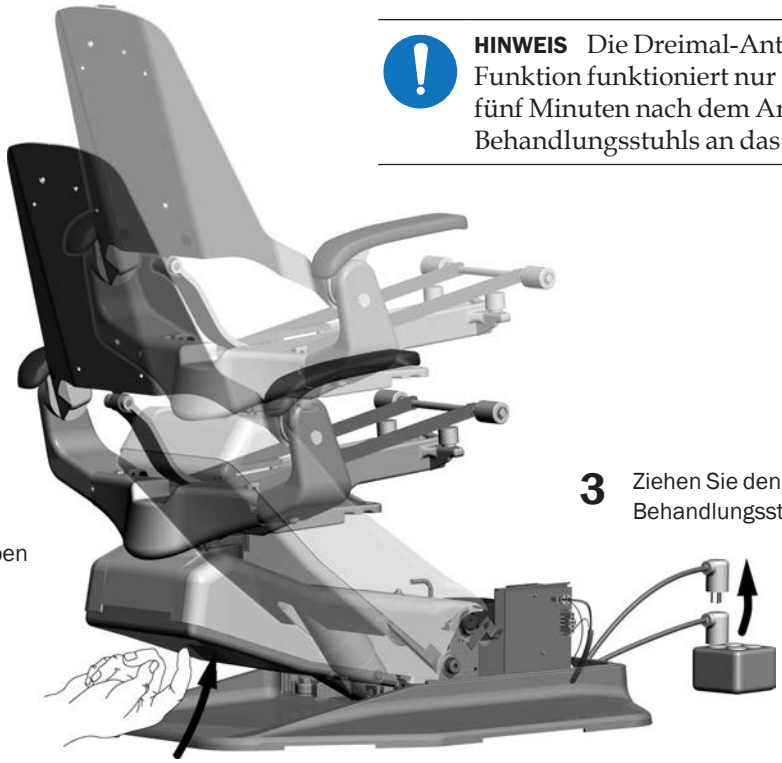
1 Entfernen Sie die Schraube.
Nehmen Sie die Pumpenabdeckung ab.

2 Wenn das System mit 240 Volt betrieben wird, bringen Sie den Netzstecker an.

3 Stecken Sie den Netzstecker des Behandlungsstuhls in eine Steckdose.

Schritt 4

HINWEIS Die Dreimal-Antippen-Funktion funktioniert nur innerhalb von fünf Minuten nach dem Anschluss des Behandlungsstuhls an das Stromnetz.



1 Tippen Sie die Sicherheits-bremsplatte dreimal an und bleiben Sie beim dritten Antippen auf der Platte.

2 Wenn der Behandlungsstuhl vollständig hochgefahren ist, lassen Sie die Sicherheits-bremsplatte los.

3 Ziehen Sie den Netzstecker des Behandlungsstuhls.

Verankern des Behandlungsstuhls

Die Vorgehensweise hängt von der Bodenbeschaffenheit ab.

Verankerung in Betonboden

Empfohlene Werkzeuge

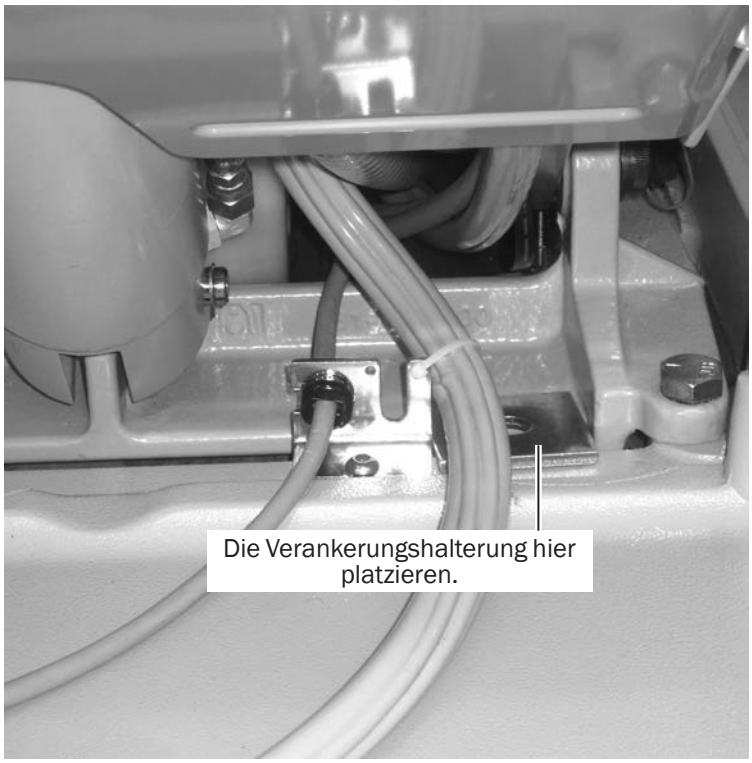
- Bohrmaschine
- 12,5-mm-Mauerbohrereinsatz (1/2-Zoll)
- Hammer
- 9/16-Zoll-Inbusschlüssel und Knarre

1. Setzen Sie die Verankerungshalterung auf den Behandlungsstuhlsockel.
2. Markieren Sie die Stelle, wo das Bohrloch für den Maueranker gebohrt werden soll, und heben Sie den Behandlungsstuhl beiseite.
3. Bohren Sie mit einer Handbohrmaschine und einem 12,5-mm-Mauerbohrereinsatz (1/2 Zoll) eine 100 mm (4 Zoll) tiefe Öffnung für den Bodenanker.
4. Treiben Sie den Anker mit einem Hammer so weit in die Bohröffnung, bis die Unterlegscheibe mit dem Boden bündig ist. Ziehen Sie den Bolzen an, so dass sich der Anker ausweitet.
5. Entfernen Sie den Verankerungsbolzen und die Unterlegscheibe.
6. Bringen Sie den Behandlungsstuhl wieder in Position.

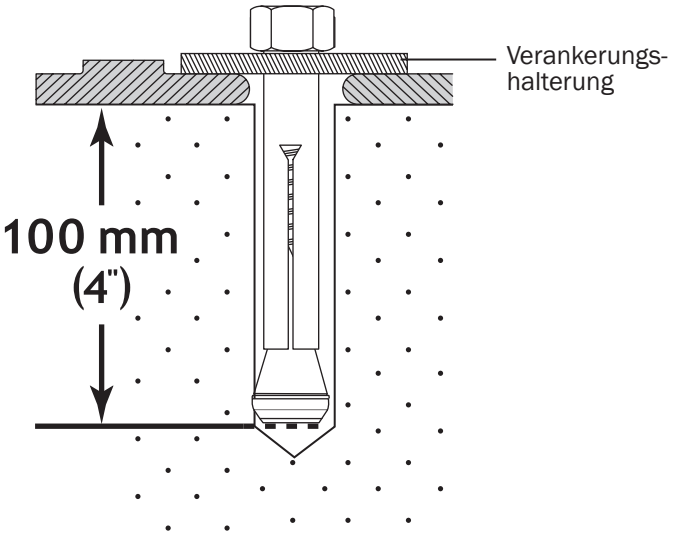
HINWEIS Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche und Kabel ordnungsgemäß verlaufen und nirgends eingeklemmt sind.

7. Richten Sie die Verankerungshalterung an dem ausdehnbaren Betonanker aus.
8. Schieben Sie den Verankerungsbolzen durch die Verankerungshalterung und in den dehnbaren Betonanker ein. Drehen Sie den Bolzen ein, bis er fest in der Verankerungshalterung sitzt.

Schritt 1



Schritt 2



Verankerung im Holzboden

Empfohlene Werkzeuge

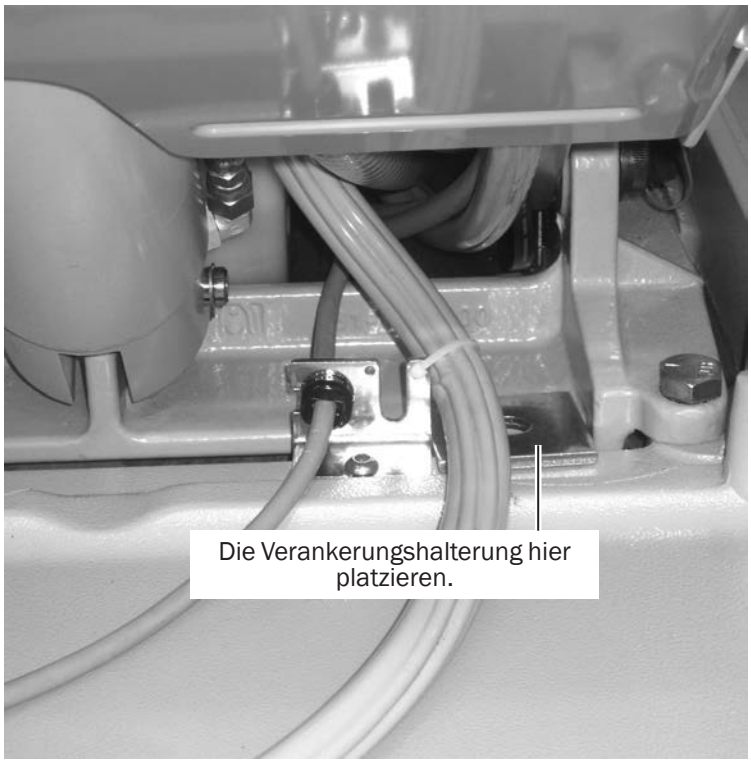
- Bohrmaschine
- 9,5-mm-Bohreinsatz (3/8 Zoll)
- 3/4-Zoll-Inbusschlüssel und Knarre

1. Setzen Sie die Verankerungshalterung auf den Behandlungsstuhlsockel.
2. Markieren Sie die Stelle, wo das Bohrloch für die Holzschraube gebohrt werden soll, und heben Sie den Behandlungsstuhl beiseite.
3. Bohren Sie mit einer Bohrmaschine und einem 9,5-mm-Bohreinsatz (3/8 Zoll) eine 50 mm (2 Zoll) tiefe Öffnung für die Holzschraube.
4. Bringen Sie den Behandlungsstuhl wieder in Position.

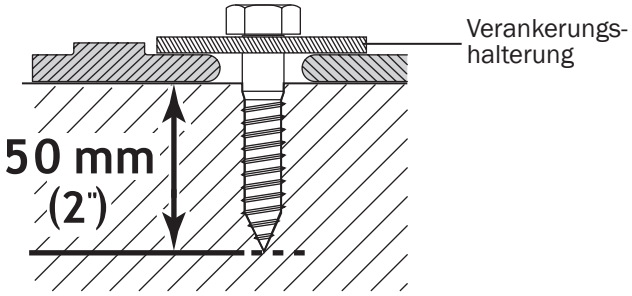
HINWEIS Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche und Kabel ordnungsgemäß verlaufen und nirgends eingeklemmt sind.

5. Richten Sie die Verankerungshalterung an der Öffnung aus.
6. Setzen Sie die Holzschraube aus dem Kit durch die Verankerungshalterung in die Öffnung ein. Drehen Sie die Holzschraube ein, bis sie fest an der Verankerungshalterung sitzt.

Schritt 1



Schritt 2

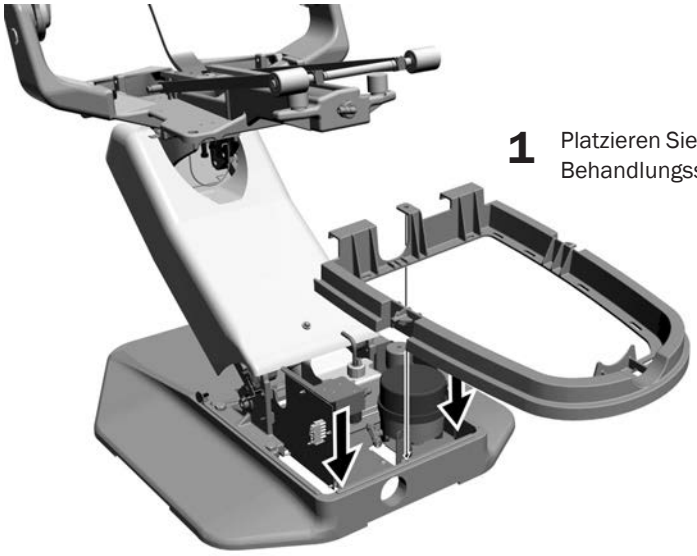


Installation des Anschlussgehäuse-Abdeckungsrahmens

Empfohlenes Werkzeug

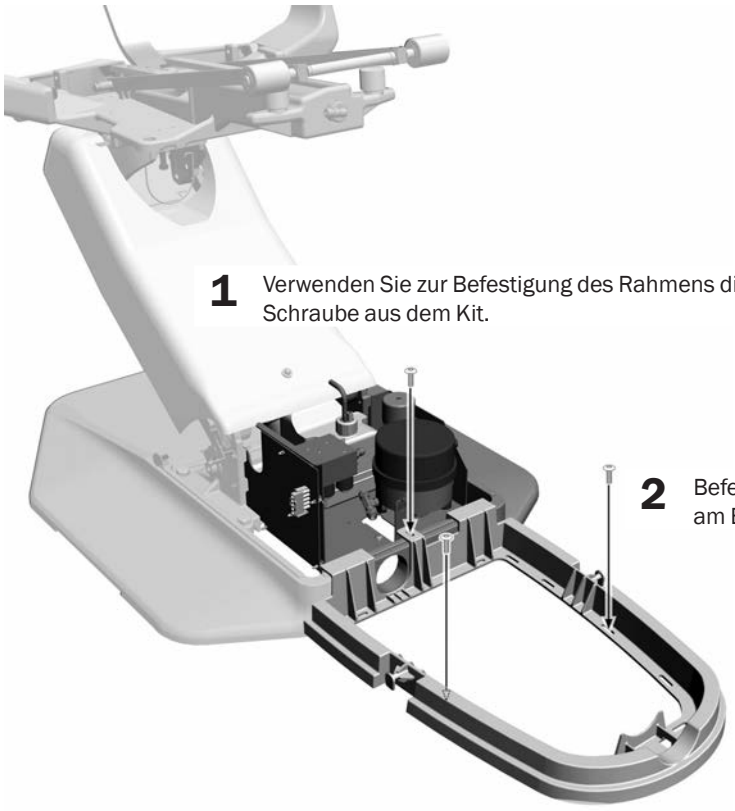
- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel

Schritt 1



1 Platzieren Sie den Rahmen über dem Steg des Behandlungsstuhlsockels.

Schritt 2



1 Verwenden Sie zur Befestigung des Rahmens diese Schraube aus dem Kit.

Originalgröße

2 Befestigen Sie den Rahmen mit den Schrauben aus dem Kit am Boden.

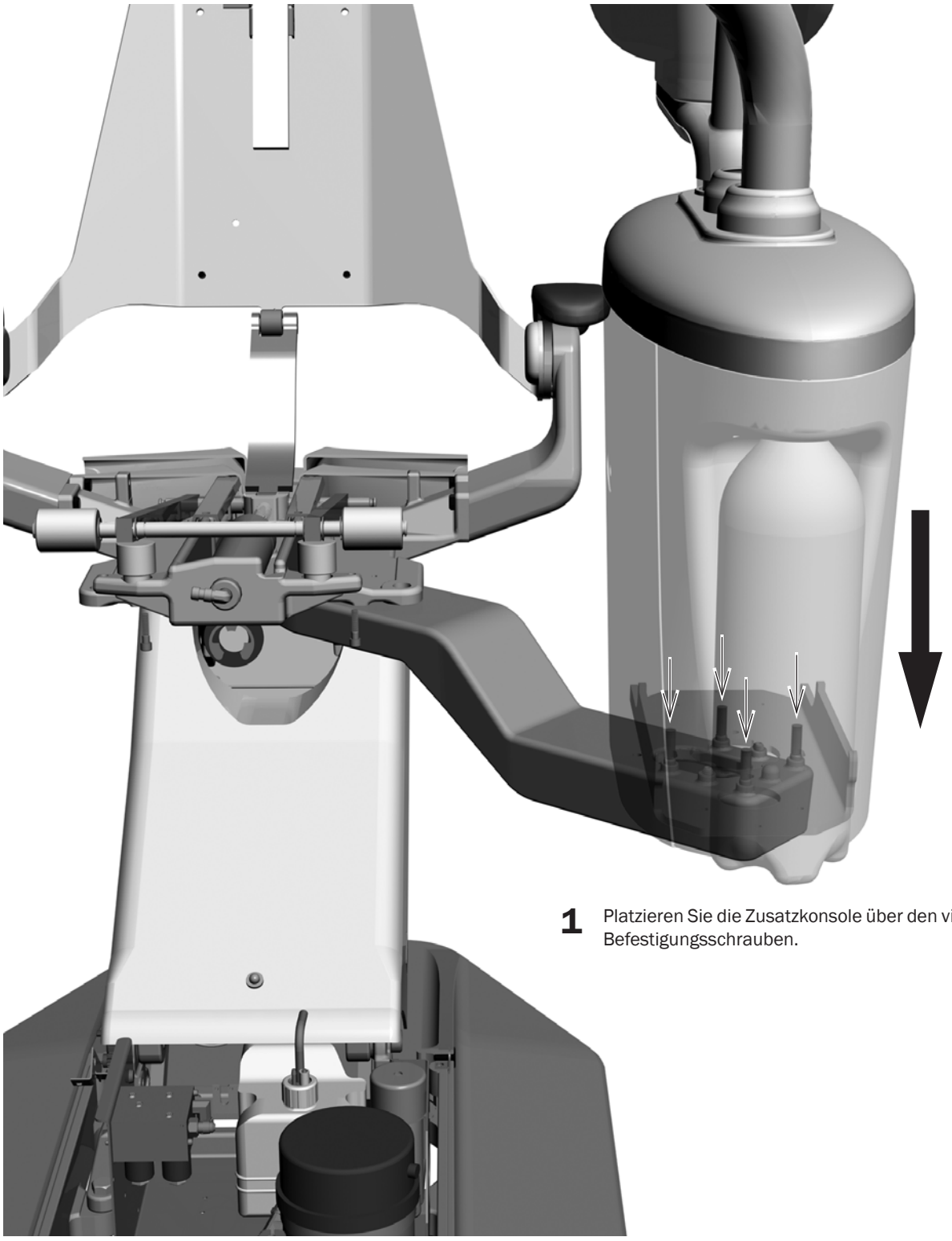
Installation der Zusatzkonsole

Schritt 1

1 Lockern Sie die vier Rändelschrauben.

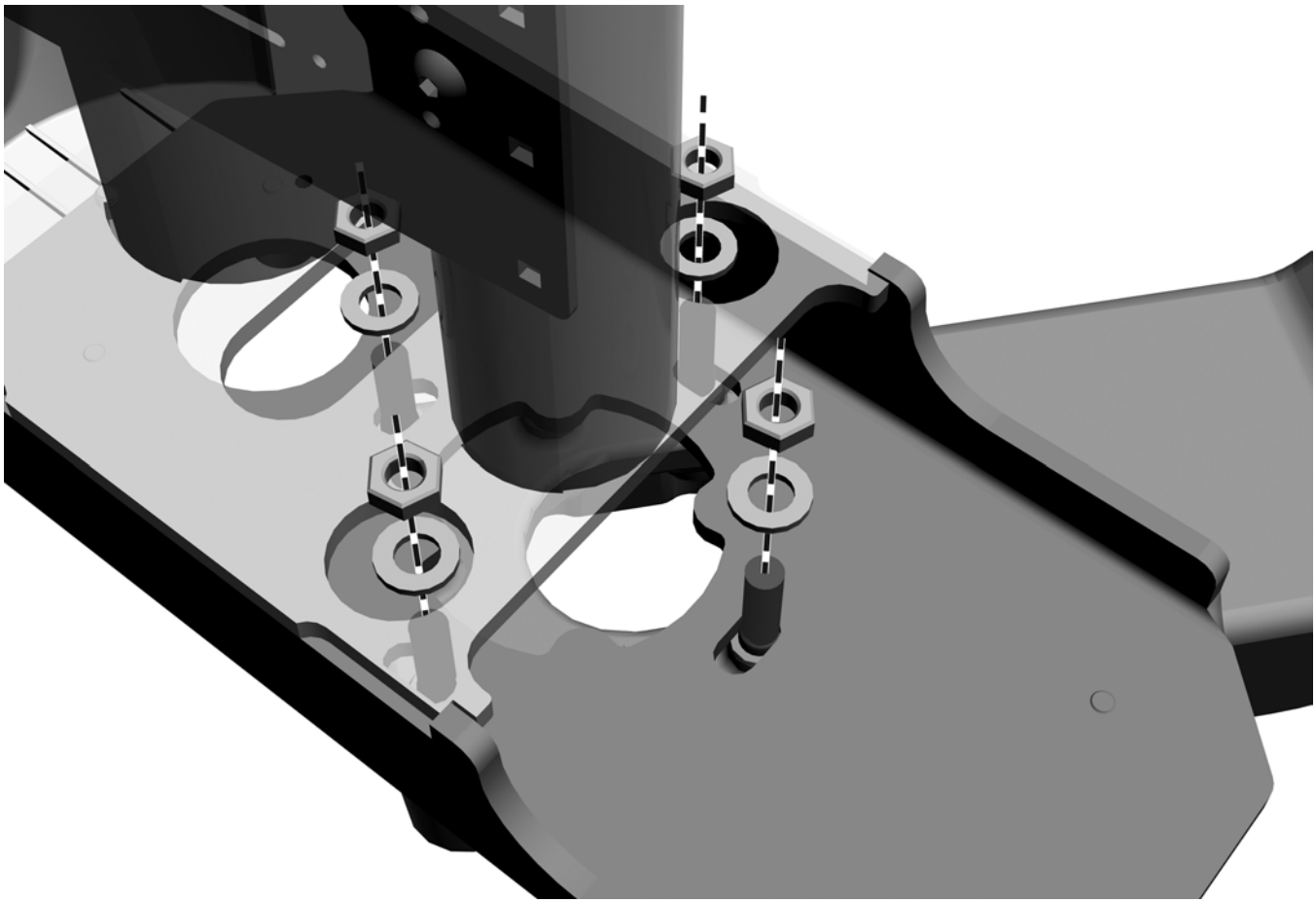
2 Klappen Sie die Unterteile aus und ziehen Sie die Abdeckungen nach unten.

Schritt 2



1 Platzieren Sie die Zusatzkonsole über den vier Befestigungsschrauben.

Schritt 3



1 Verwenden Sie für jede der vier Befestigungsschrauben eine Unterlegscheibe.

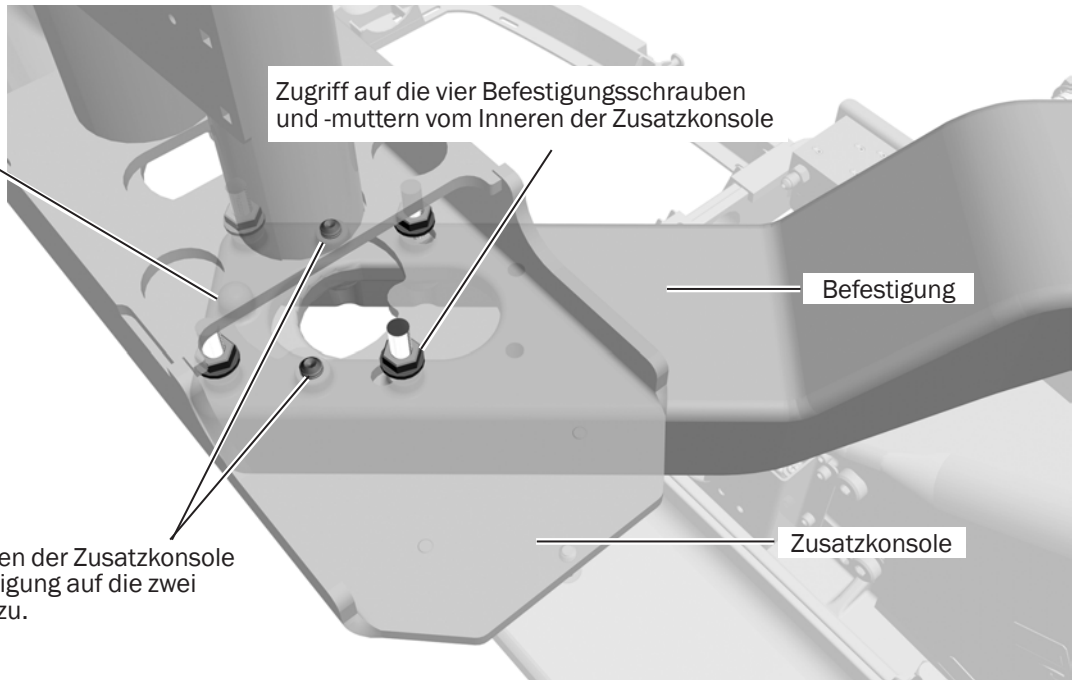
2 Montieren Sie auf jeder der Schrauben locker eine Mutter. (Die Zusatzkonsole wird im nächsten Schritt nivelliert.)

Grobes Nivellieren der Zusatzkonsole

Empfohlene Werkzeuge

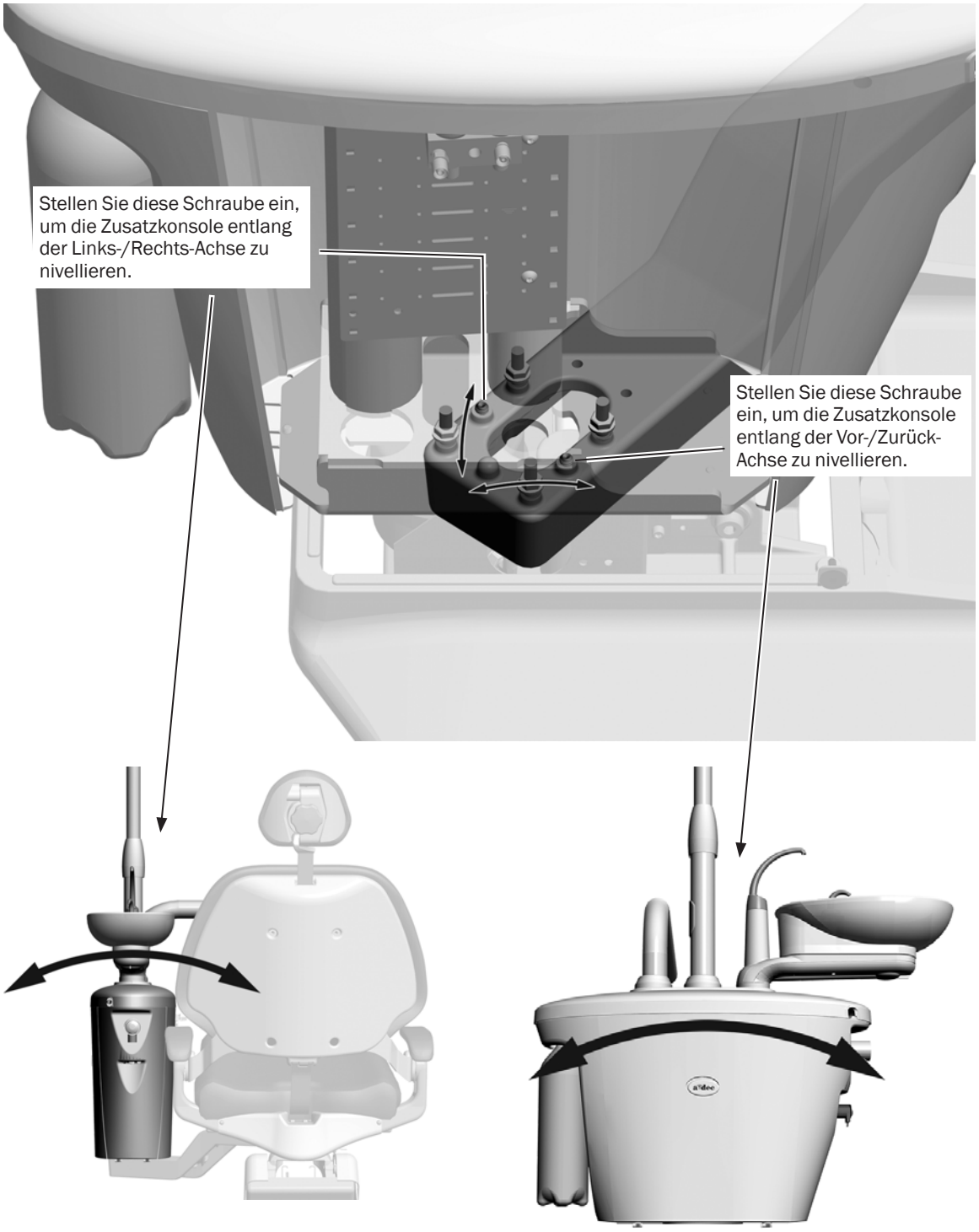
- 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel
- 9/16-Zoll-Inbusschlüssel und Knarre
- Wasserwaage

Die Zusatzkonsole sitzt auf zwei Nivellierungsschrauben und einem runden Vorsprung. Auf diese zwei Nivellierungsschrauben wird von unterhalb der Befestigung zugegriffen. Die Nivellierungsschrauben sind werkseitig vormontiert und ragen über die Befestigung hinaus. Zur Nivellierung der Zusatzkonsole lösen Sie die Muttern auf den vier Befestigungsschrauben, stellen Sie die entsprechende(n) Schraube(n) nach Bedarf ein, und ziehen Sie die Muttern wieder fest. Im Normalfall sind nur geringfügige Anpassungen der Nivellierungsschrauben erforderlich.

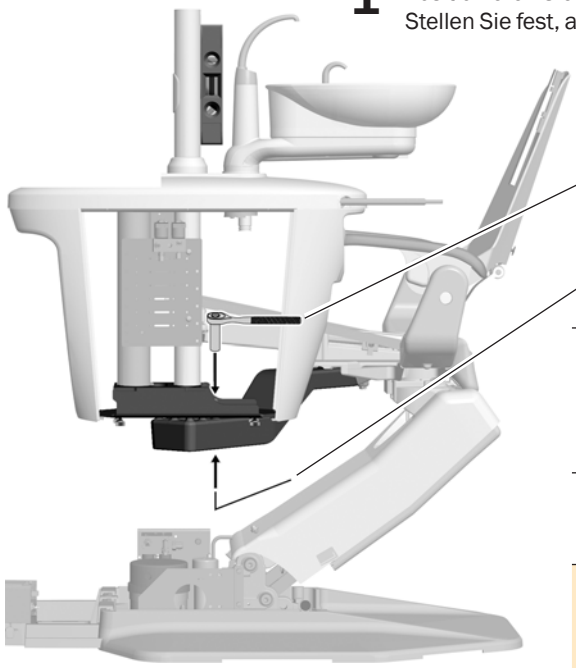


Greifen Sie zum Nivellieren der Zusatzkonsole von unterhalb der Befestigung auf die zwei Nivellierungsschrauben zu.

Mithilfe der Nivellierungsschrauben lässt sich die Zusatzkonsole entlang zweier Achsen nivellieren.


Stellen Sie diese Schraube ein, um die Zusatzkonsole entlang der Links-/Rechts-Achse zu nivellieren.
Stellen Sie diese Schraube ein, um die Zusatzkonsole entlang der Vor-/Zurück-Achse zu nivellieren.

Schritt 1



1 Positionieren Sie die Wasserwaage auf der Säule in Linie mit der Zusatzkonsole. Stellen Sie fest, auf welche Weise die Zusatzkonsole bewegt werden muss.

2 Lockern Sie die Befestigungsmuttern leicht.

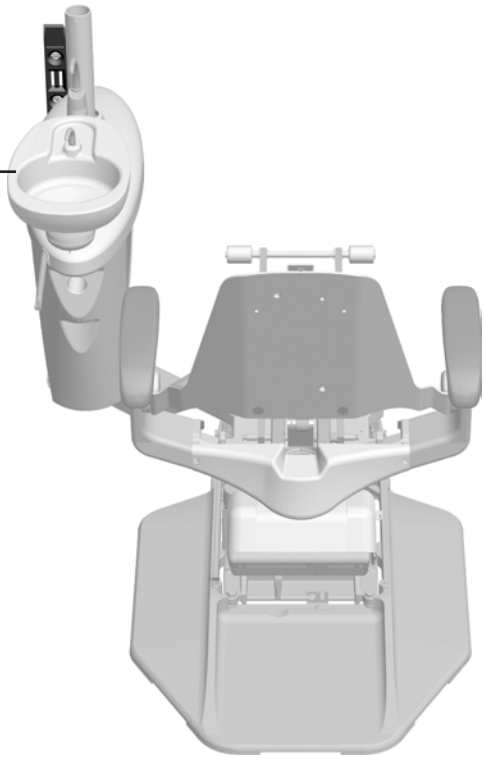
3 Passen Sie die entsprechenden Nivellierungsschrauben an.

HINWEIS Wir empfehlen, dass zum Nivellieren die Schraube oder Schrauben abgesenkt werden, die sich auf der höheren Seite befinden. Es sind nur sehr geringe Anpassungen erforderlich.

4 Ziehen Sie die Befestigungsmuttern an.

WICHTIG Nach dem Befestigen der Zusatzkonsole müssen Sie immer sicherstellen, dass alle drei Kontaktpunkte den Boden der Zusatzkonsole berühren.

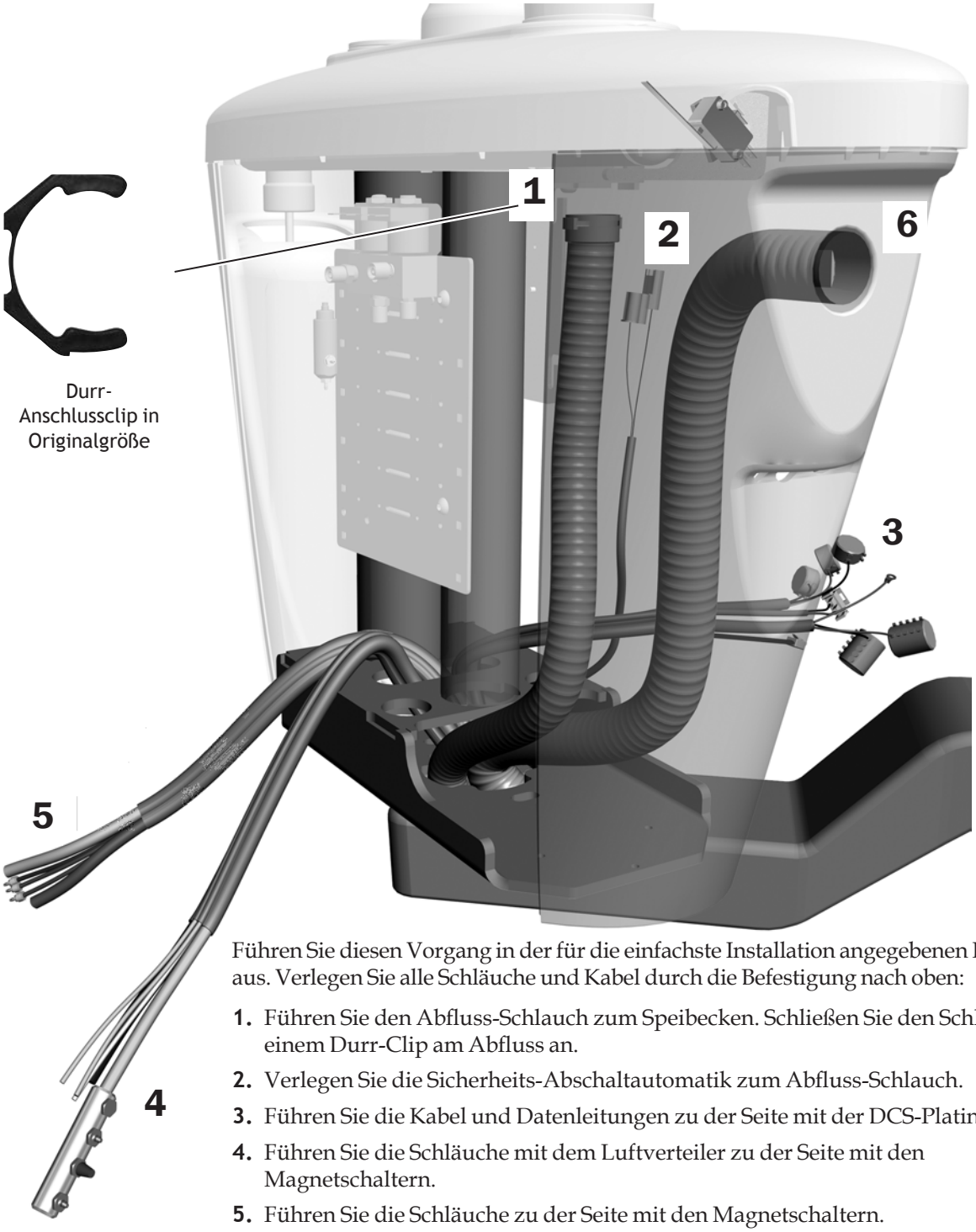
5 Prüfen Sie, ob die Zusatzkonsole nivelliert ist. Wiederholen Sie ggf. die Schritte 2-4, bis die Zusatzkonsole nivelliert ist.



6 Verändern Sie die Position der Wasserwaage, sodass sie vom Behandlungsstuhl weg weist.

7 Wiederholen Sie ggf. die Schritte 2-4, bis die Säule für beide Positionen der Wasserwaage nivelliert ist.

Verlegen der Versorgungsleitungen



Durr-Anschlussclip in Originalgröße

Führen Sie diesen Vorgang in der für die einfachste Installation angegebenen Reihenfolge aus. Verlegen Sie alle Schläuche und Kabel durch die Befestigung nach oben:

1. Führen Sie den Abfluss-Schlauch zum Speibecken. Schließen Sie den Schlauch mit einem Durr-Clip am Abfluss an.
2. Verlegen Sie die Sicherheits-Abschaltautomatik zum Abfluss-Schlauch.
3. Führen Sie die Kabel und Datenleitungen zu der Seite mit der DCS-Platine.
4. Führen Sie die Schläuche mit dem Luftverteiler zu der Seite mit den Magnetschaltern.
5. Führen Sie die Schläuche zu der Seite mit den Magnetschaltern.
6. Verlegen Sie die Vakuumleitung und schließen Sie sie an.

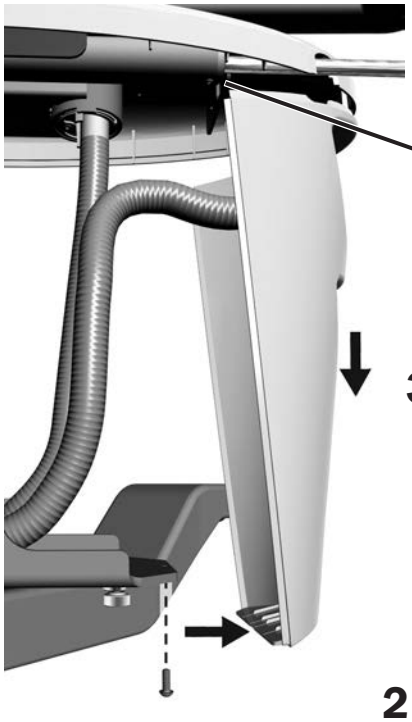
HINWEIS Die Versorgungsleitungen müssen so weit wie möglich in die Zusatzkonsole hinaufgezogen werden, so dass sie unter der Befestigung nicht zu sehen sind.

Installation der Assistenteninstrumente

Anschließen der Sicherheits-Abschaltautomatik

Empfohlenes Werkzeug

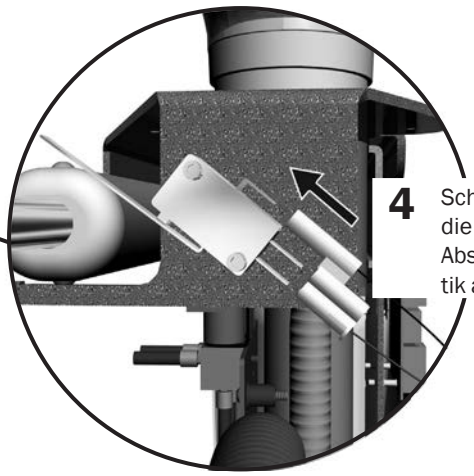
- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel



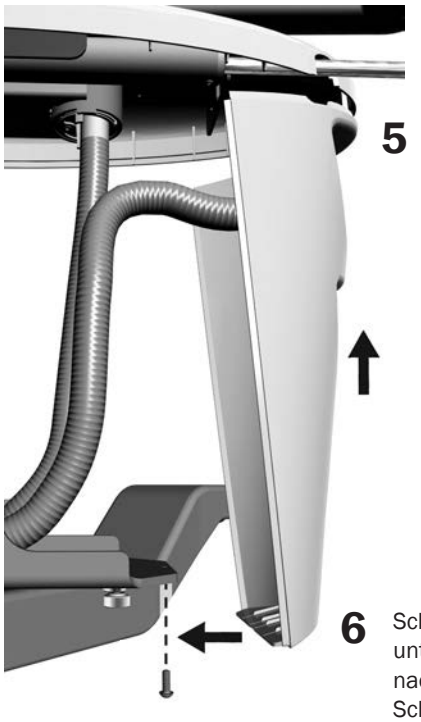
1 Entfernen Sie die Schraube.

2 Ziehen Sie den unteren Bereich nach außen.

3 Ziehen Sie die Abdeckung nach unten.



4 Schließen Sie die Sicherheits-Abschaltautomatik an.



5 Schieben Sie die Oberseite der Abdeckung in Position.

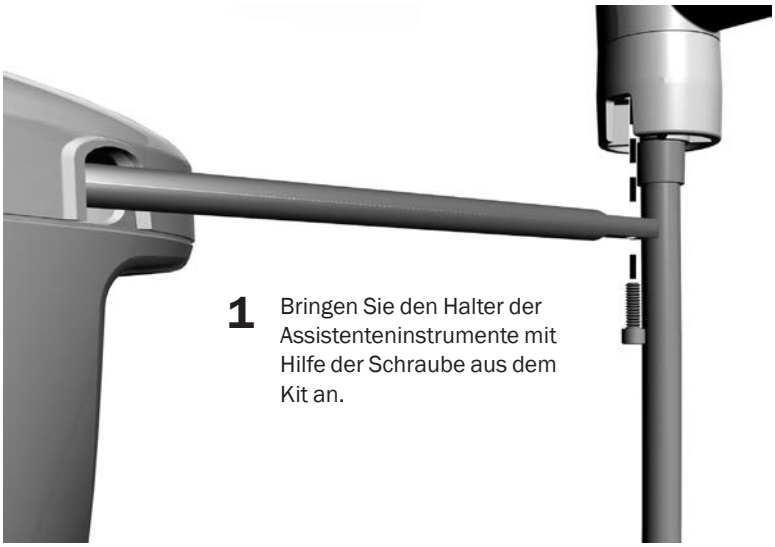
6 Schieben Sie den unteren Bereich nach innen, bis die Schraubenbohrungen fluchten.

7 Ziehen Sie die Schraube fest an.

Anbringen des Assistenteninstrumentenhalters

Empfohlenes Werkzeug

- 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel



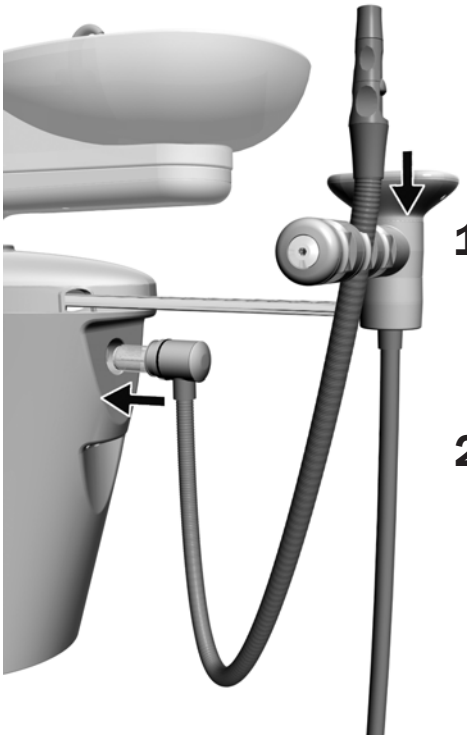
1 Bringen Sie den Halter der Assistenteninstrumente mit Hilfe der Schraube aus dem Kit an.

Platzieren und Verlegen der Assistenteninstrumente

Empfohlenes Werkzeug

- Seitenschneider

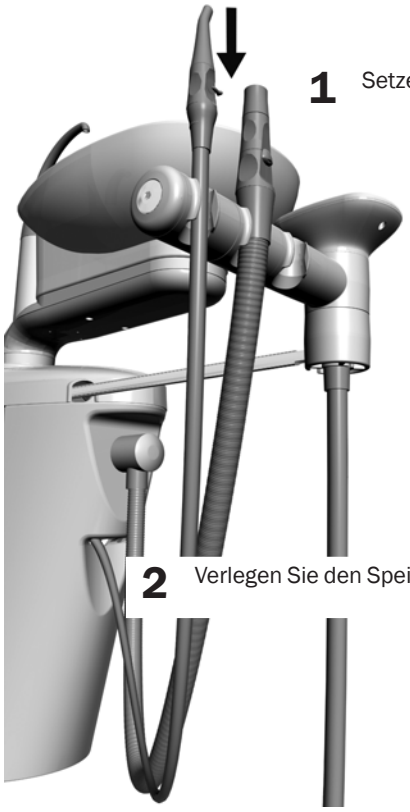
Schritt 1



1 Setzen Sie den Hochleistungsabsauger (HVE) in seinen Halter.

2 Stecken Sie den Vakuumbehälter an der Zusatzkonsole ein.

Schritt 2



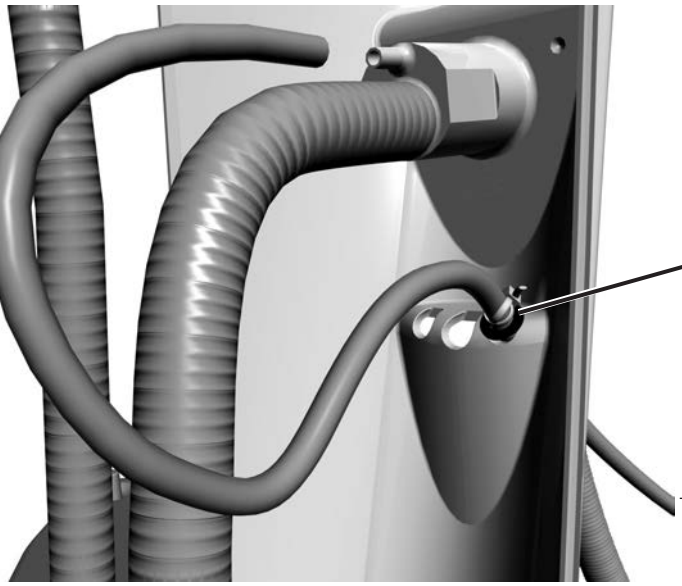
1 Setzen Sie den Speichelsauger in seinen Halter.

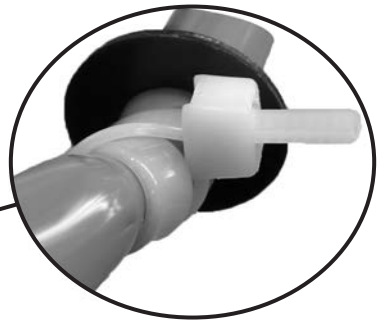
2 Verlegen Sie den Speichelsaugerschlauch durch die Öffnung auf der linken Seite.

3 Schieben Sie die kleine Unterlegscheibe auf den Schlauch.

Kleine Unterlegscheibe in Originalgröße

4 Stecken Sie den Schlauch am Anschluss auf.

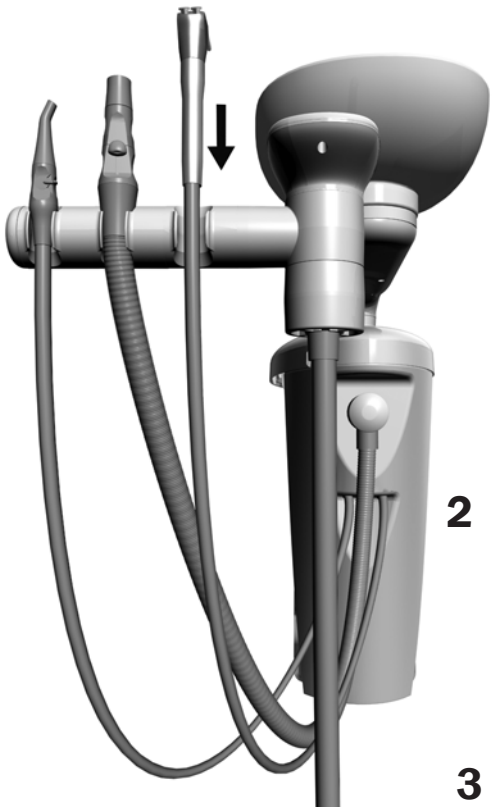




5 Machen Sie mit dem Kabelbinder eine doppelte Schleife, die als Zugentlastung dient und den festen Sitz des Schlauchs sicherstellt, ohne ihn jedoch einzuschnüren.

TIPP Lassen Sie beim Anbringen der Zugentlastung eine ausreichende Schlauchlänge übrig, so dass sie der ungespannten Länge des Hochleistungsabsaugers entspricht.

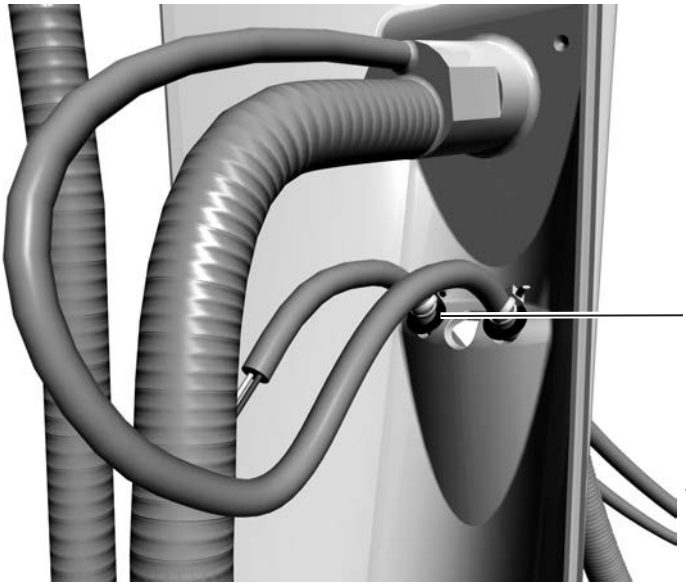
Schritt 3



1 Setzen Sie die Spritze in den Halter.

2 Verlegen Sie den Spritzenschlauch durch die Öffnung auf der rechten Seite.

3 Schieben Sie die kleine Unterlegscheibe auf den Schlauch.



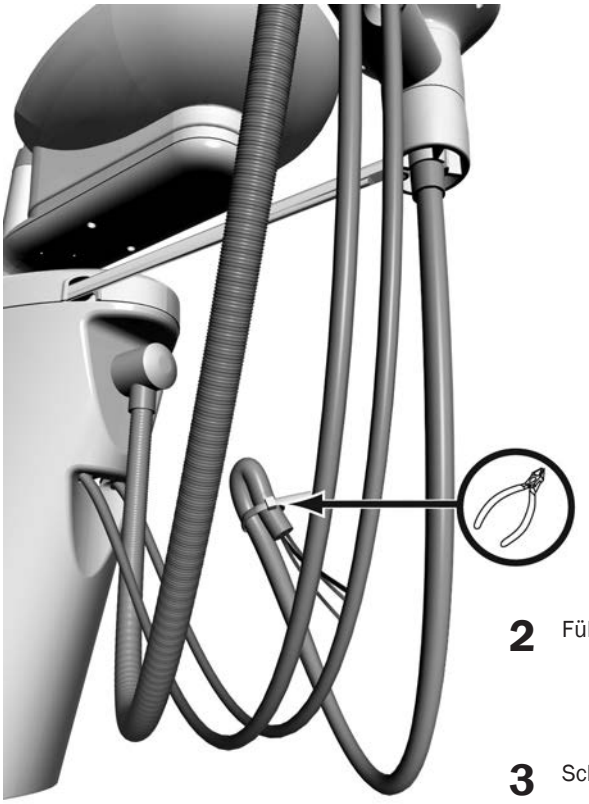
Kleine Unterlegscheibe in Originalgröße

4 Machen Sie mit dem Kabelbinder eine doppelte Schleife, die als Zugentlastung dient und den festen Sitz des Schlauchs sicherstellt, ohne ihn jedoch einzuschnüren.

TIPP Lassen Sie beim Anbringen der Zugentlastung eine ausreichende Schlauchlänge übrig, so dass sie der ungespannten Länge des Hochleistungsabsaugers entspricht.

HINWEIS Wenn das System kein Touchpad oder keine Automatiklufthalter umfasst, überspringen Sie Schritt 4

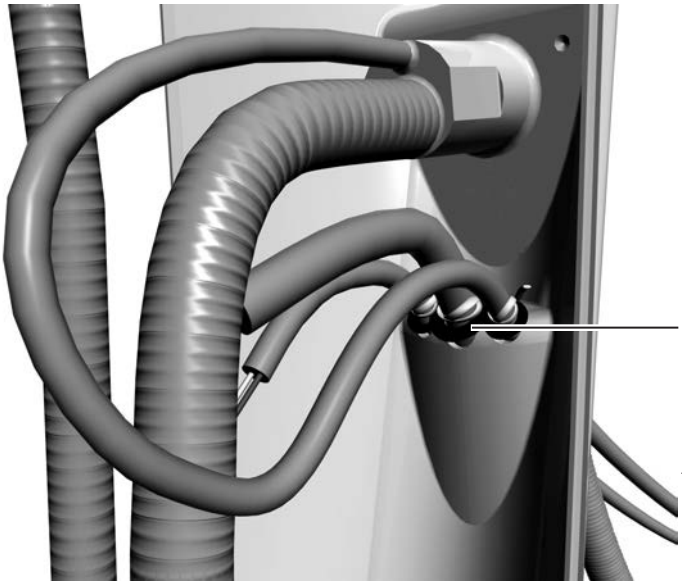
Schritt 4



1 Schneiden Sie den Kabelbinder durch.

2 Führen Sie die Touchpad-Hülle durch die mittlere Öffnung.

3 Schieben Sie die große Unterlegscheibe auf den Schlauch.



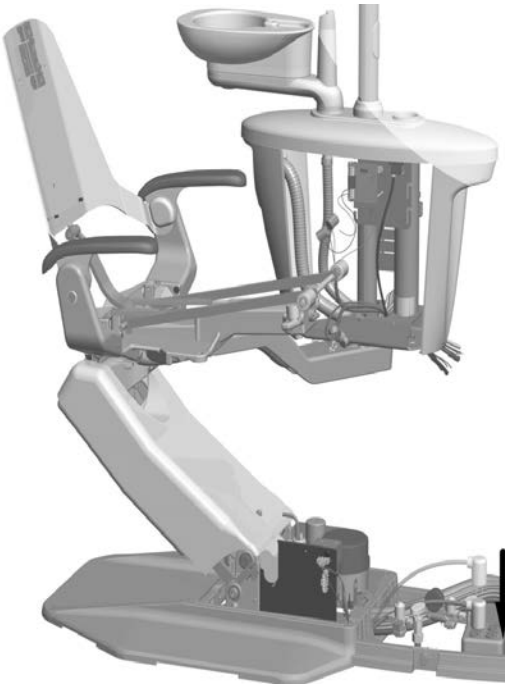
Große Unterlegscheibe in Originalgröße

4 Machen Sie mit dem Kabelbinder eine doppelte Schleife, die als Zugentlastung dient und den festen Sitz des Schlauchs sicherstellt, ohne ihn jedoch einzuschnüren.

TIPP Lassen Sie beim Anbringen der Zugentlastung eine ausreichende Schlauchlänge übrig, so dass sie der ungespannten Länge des Hochleistungsabsaugers entspricht.

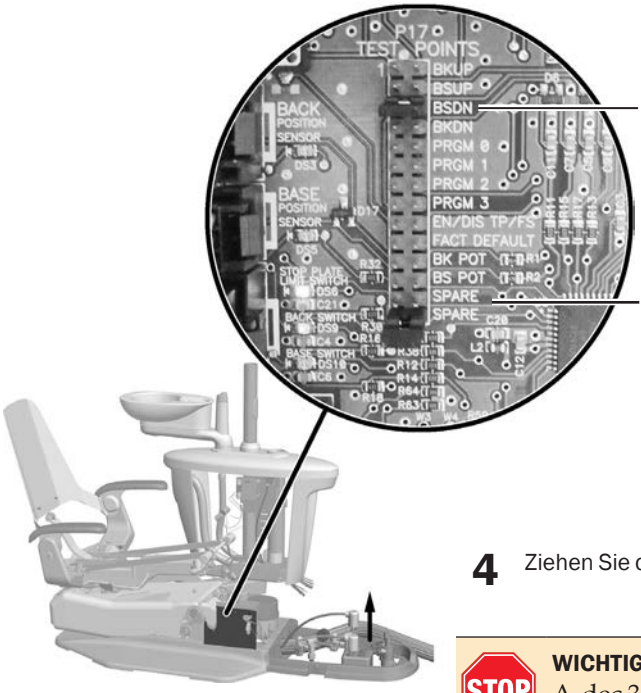
Installation des Zahnarztelements

Vorbereitende Schritte für den Behandlungsstuhl



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

1 Stecken Sie den Netzstecker des Behandlungsstuhls in eine Steckdose.



2 Versetzen Sie die Drahtbrücke an die Position BSDN (Base Down = Sitz abwärts). Der Behandlungsstuhl bewegt sich langsam abwärts.

3 Wenn der Behandlungsstuhl ganz unten angekommen ist, setzen Sie die Drahtbrücke in eine freie Position.

4 Ziehen Sie den Netzstecker des Behandlungsstuhls.

WICHTIG Das System umfasst ein A-dec 334- bzw. A-dec 335-Zahnarztelement. Informationen zur Benutzung finden Sie in der Bedienungsanleitung (Teilenummer 86.0494.00), die im Lieferumfang des Kits enthalten ist.

Installation des Zahnarztelements

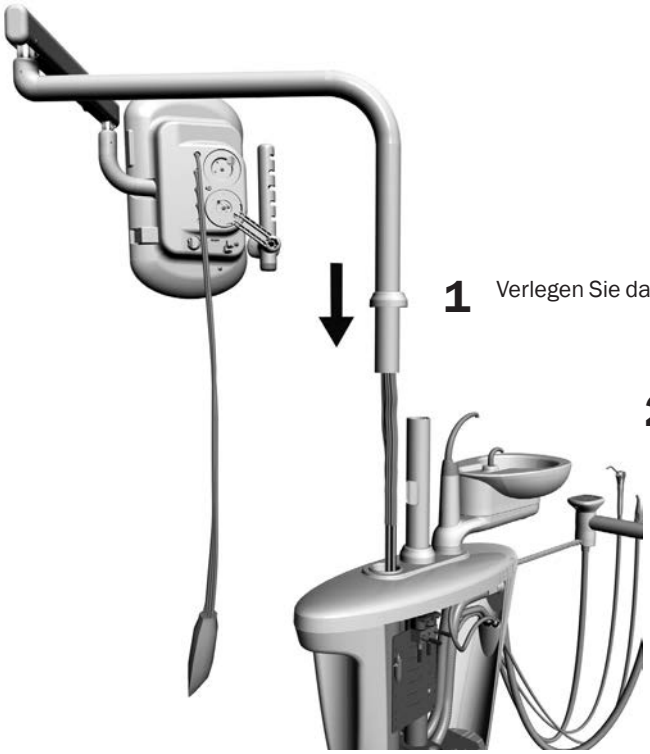
Empfohlene Werkzeuge

- 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel
- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel

Schritt 1

1 Heben Sie das Zahnarztelement hoch und legen Sie es sich so über die Schulter, dass Sie eine Hand frei haben, um das Schlauchbündel auszurollen.

Schritt 2

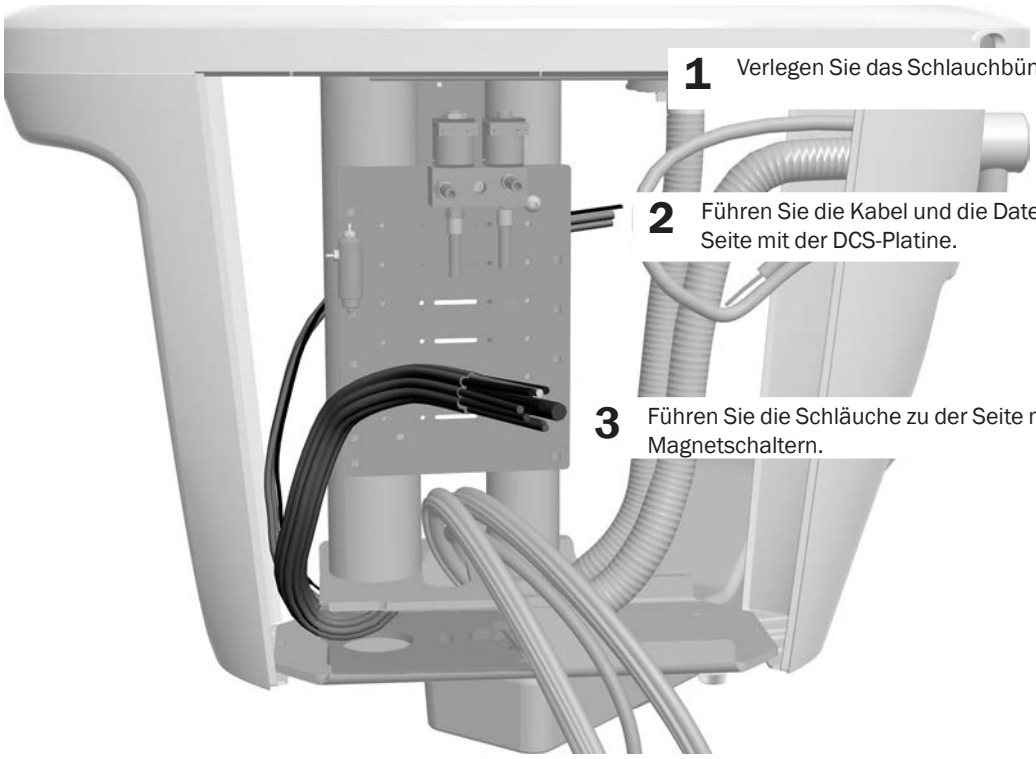


1 Verlegen Sie das Schlauchbündel in die Zusatzkonsole.

2 Schieben Sie die Zahnarztelementsäule ein.

3 Schieben Sie den Trimmring der Zahnarztelementsäule nach unten, bis er aufliegt.

Schritt 3



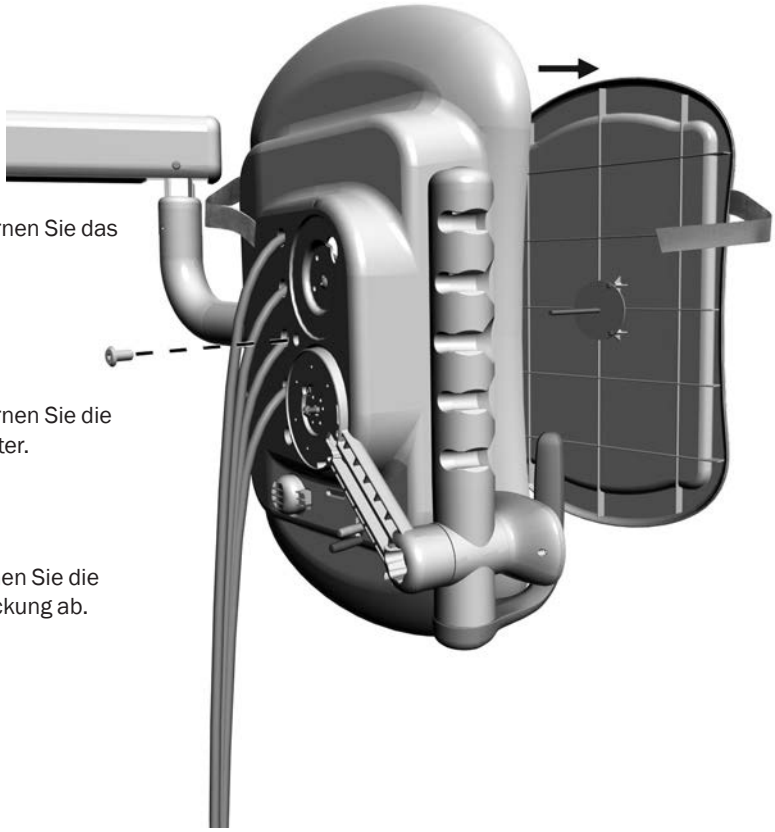
1 Verlegen Sie das Schlauchbündel in die Zusatzkonsole.

2 Führen Sie die Kabel und die Datenleitung zu der Seite mit der DCS-Platine.

3 Führen Sie die Schläuche zu der Seite mit den Magnetschaltern.

VORSICHT Das Schlauchbündel verbleibt innerhalb des Zusatzkonsolenrahmens. Verlegen Sie es nicht durch die Öffnung unten am Zusatzkonsolenrahmen, da sonst die Abdeckungen nicht richtig sitzen.

Schritt 4

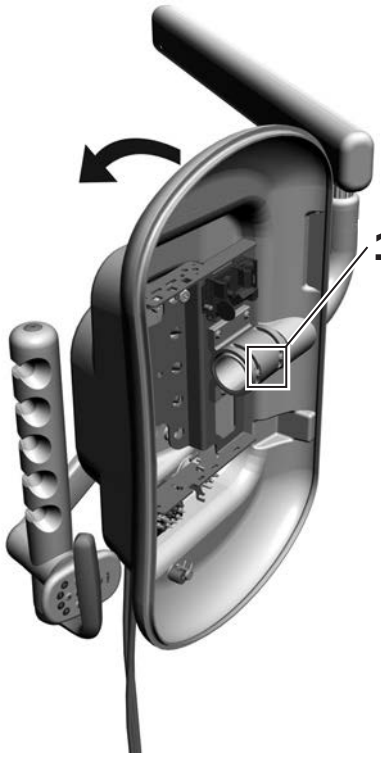


1 Entfernen Sie das Band.

2 Entfernen Sie die T-Mutter.

3 Nehmen Sie die Abdeckung ab.

Schritt 5

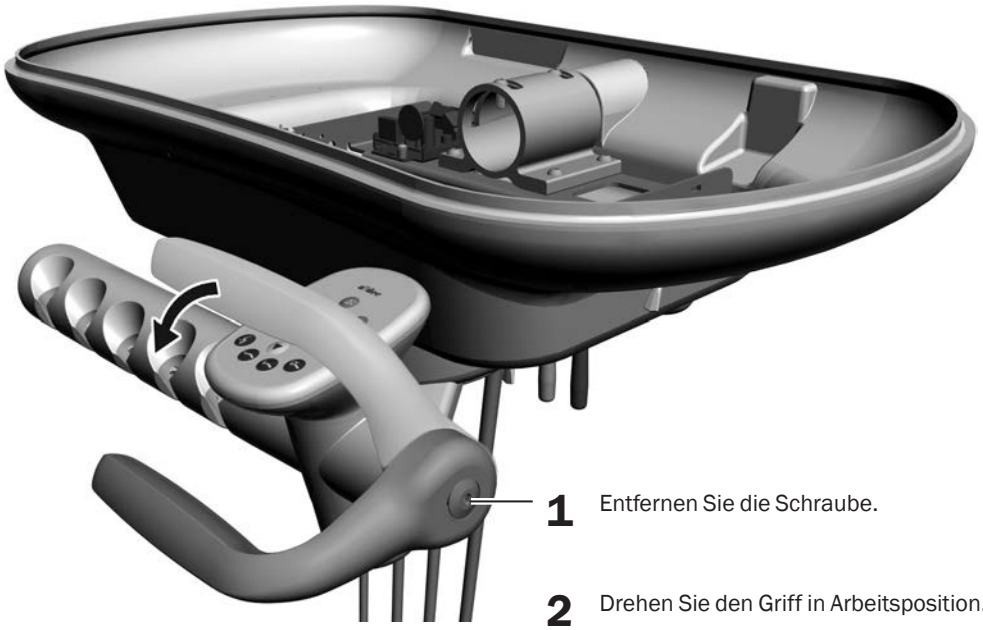


1 Lockern Sie die Inbusschrauben.

2 Drehen Sie den Steuerkopf in Stellung.

3 Ziehen Sie die Inbusschrauben an.

Schritt 6

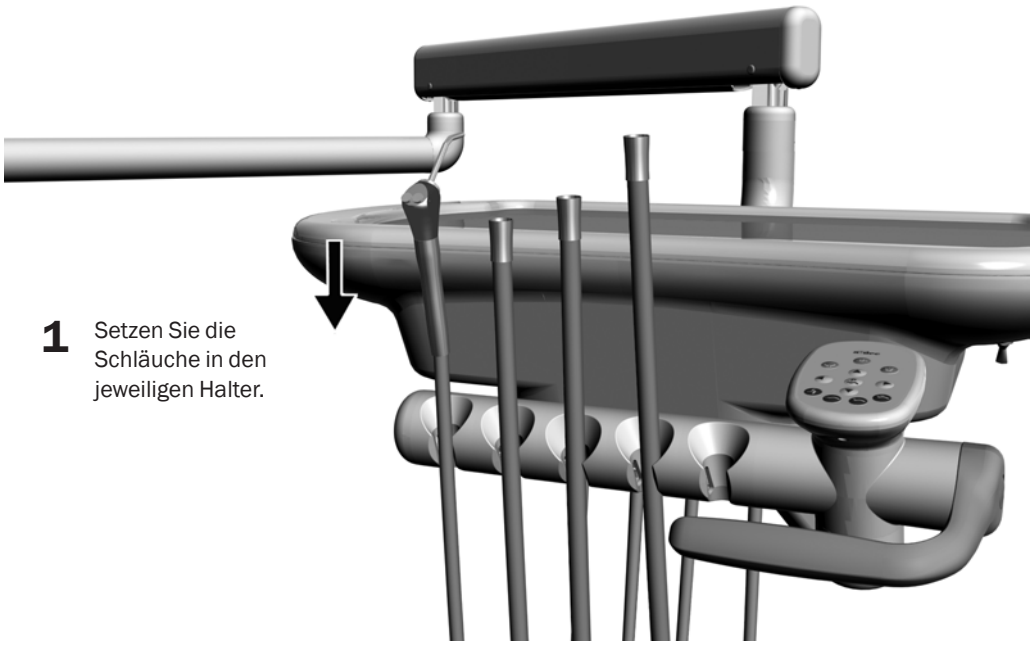


1 Entfernen Sie die Schraube.

2 Drehen Sie den Griff in Arbeitsposition.

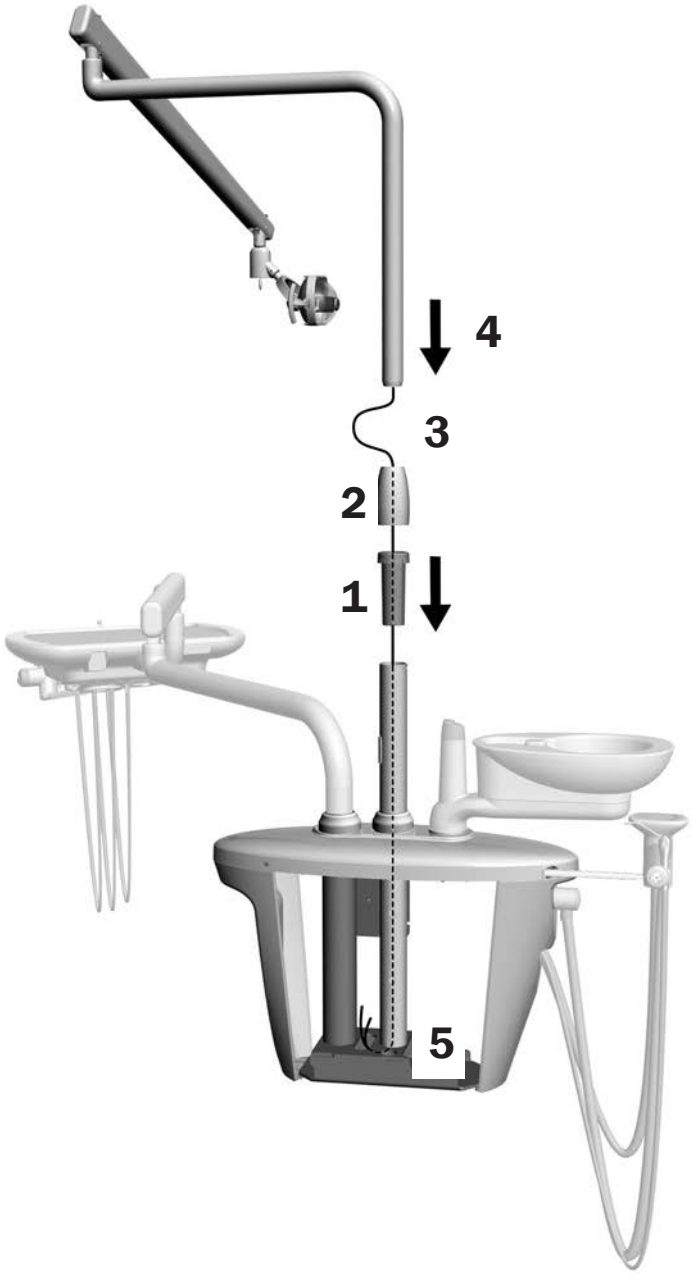
3 Setzen Sie die Schraube wieder ein und ziehen Sie sie an.

Schritt 7



1 Setzen Sie die Schläuche in den jeweiligen Halter.

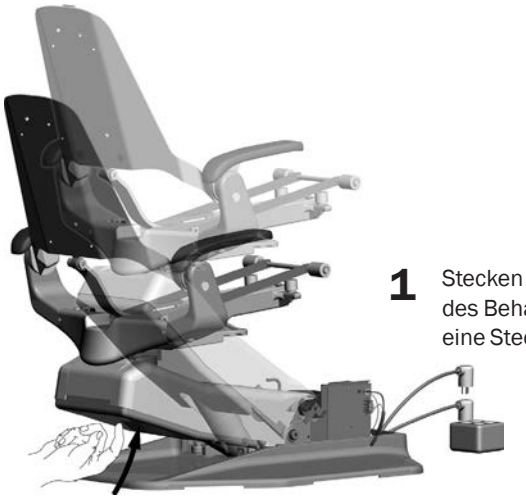
Installation der OP-Lampe



1. Wenn Sie eine Monitorbefestigung anbringen, beachten Sie die in dem zugehörigen Kit enthaltene Bedienungsanleitung (Teilenummer 77.1323.00). Bevor Sie die OP-Lampensäule anbringen, muss der Adapter installiert werden. Falls Sie keine Monitorbefestigung anbringen, gehen Sie zum nächsten Schritt über.
2. Schieben Sie das Lager bis zum Anschlag in die Säule der Zusatzkonsole ein.
3. Bringen Sie die Trimmringabdeckung oben am Lager an.
4. Verlegen Sie die Kabel nach unten in die Säule der Zusatzkonsole.
5. Schieben Sie die Säule der OP-Lampe ein.
6. Verlegen Sie die Kabel aus der Säule in die Zusatzkonsole.

Anschluss der Versorgungsleitungen

Anheben des Behandlungsstuhls



1 Stecken Sie den Netzstecker des Behandlungsstuhls in eine Steckdose.

2 Tippen Sie die Stuhl-Sicherheitsbremsplatte dreimal an und bleiben Sie beim dritten Antippen auf der Platte.

3 Wenn der Behandlungsstuhl vollständig hochgefahren ist, lassen Sie die Sicherheitsbremsplatte los.

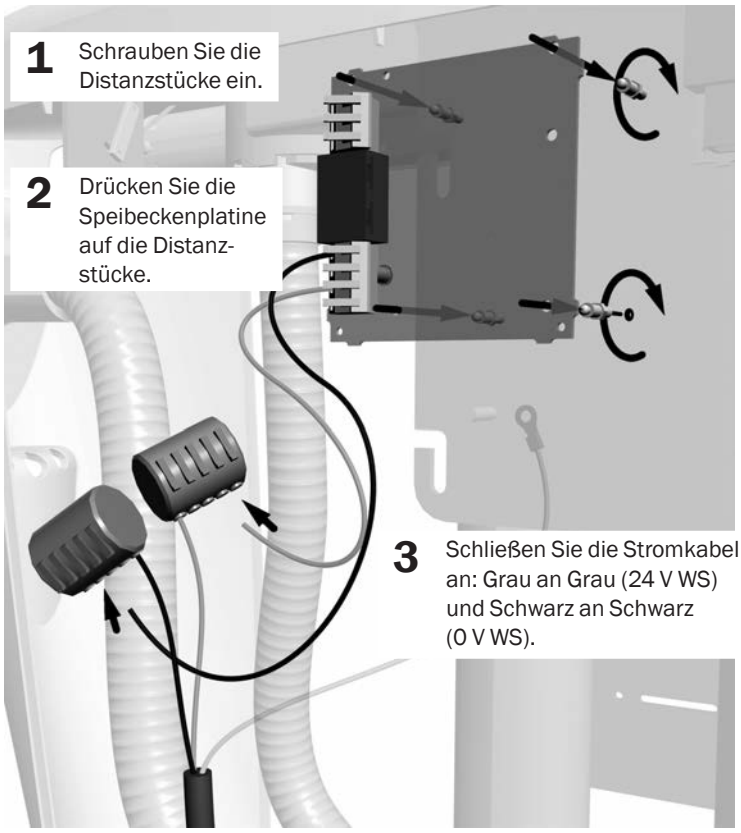
4 Ziehen Sie den Netzstecker des Behandlungsstuhls.

Installieren der Speibeckenplatine in der Zusatzkonsole

GEFAHR Vor dem Anschluss der Versorgungen muss die Stromzufuhr abgeschaltet werden. Andernfalls kann es zu einem elektrischen Schlag kommen.

WARNUNG Vor dem Anschluss der Versorgungen muss die Stromzufuhr abgeschaltet werden. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät und zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen kommen.

VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber elektrostatischer Aufladung. Daher sind entsprechende Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit ihnen erforderlich. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

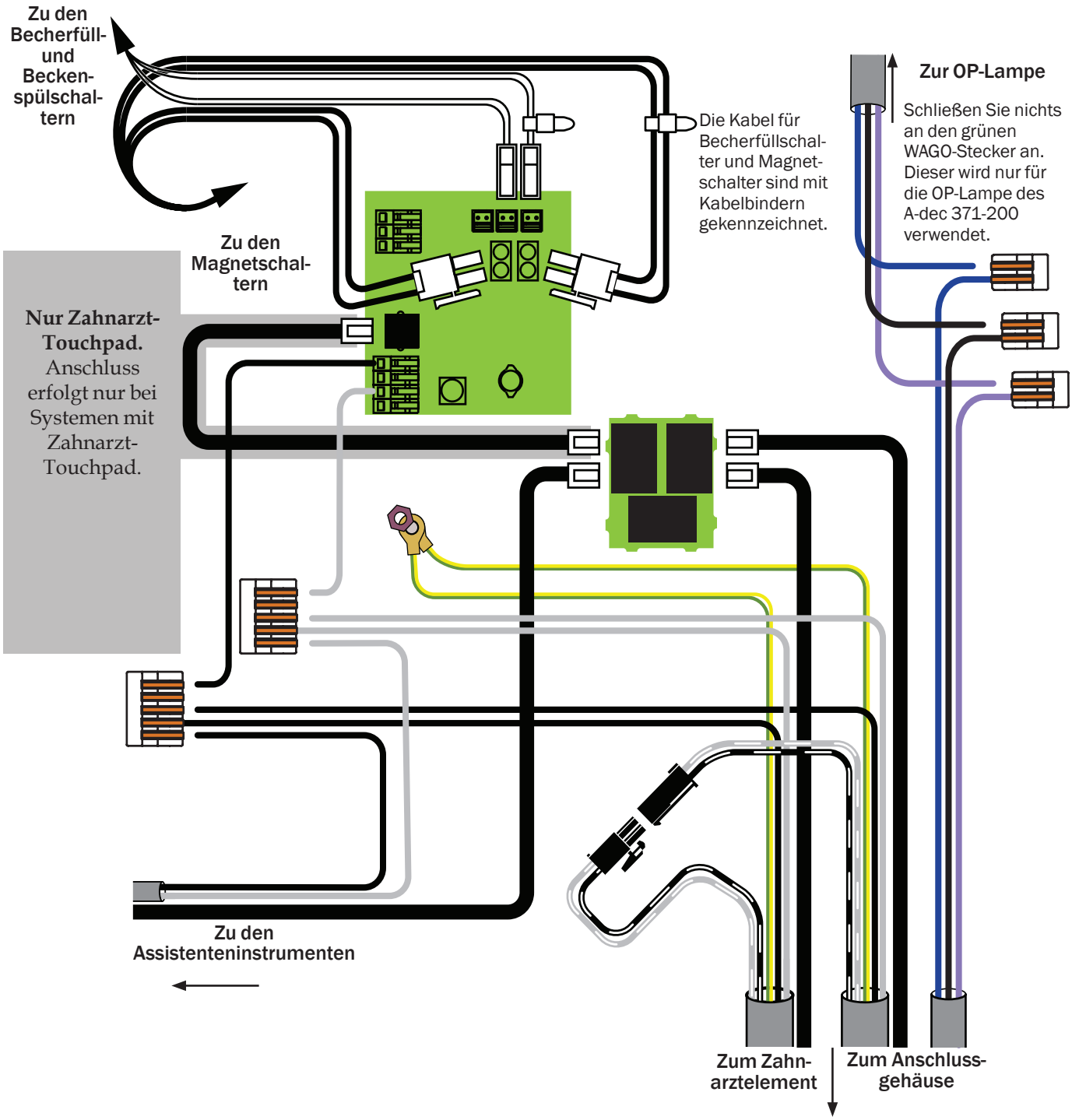

1 Schrauben Sie die Distanzstücke ein.
2 Drücken Sie die Speibeckenplatine auf die Distanz-stücke.
3 Schließen Sie die Stromkabel an: Grau an Grau (24 V WS) und Schwarz an Schwarz (0 V WS).

Anschließen der Strom- und Datenleitungen der Zusatzkonsole

Empfohlenes Werkzeug

- 3/8-Zoll-Gabel-Ringschlüssel

Schließen Sie die Kabel und Datenleitungen gemäß dem folgenden Ablaufdiagramm an.

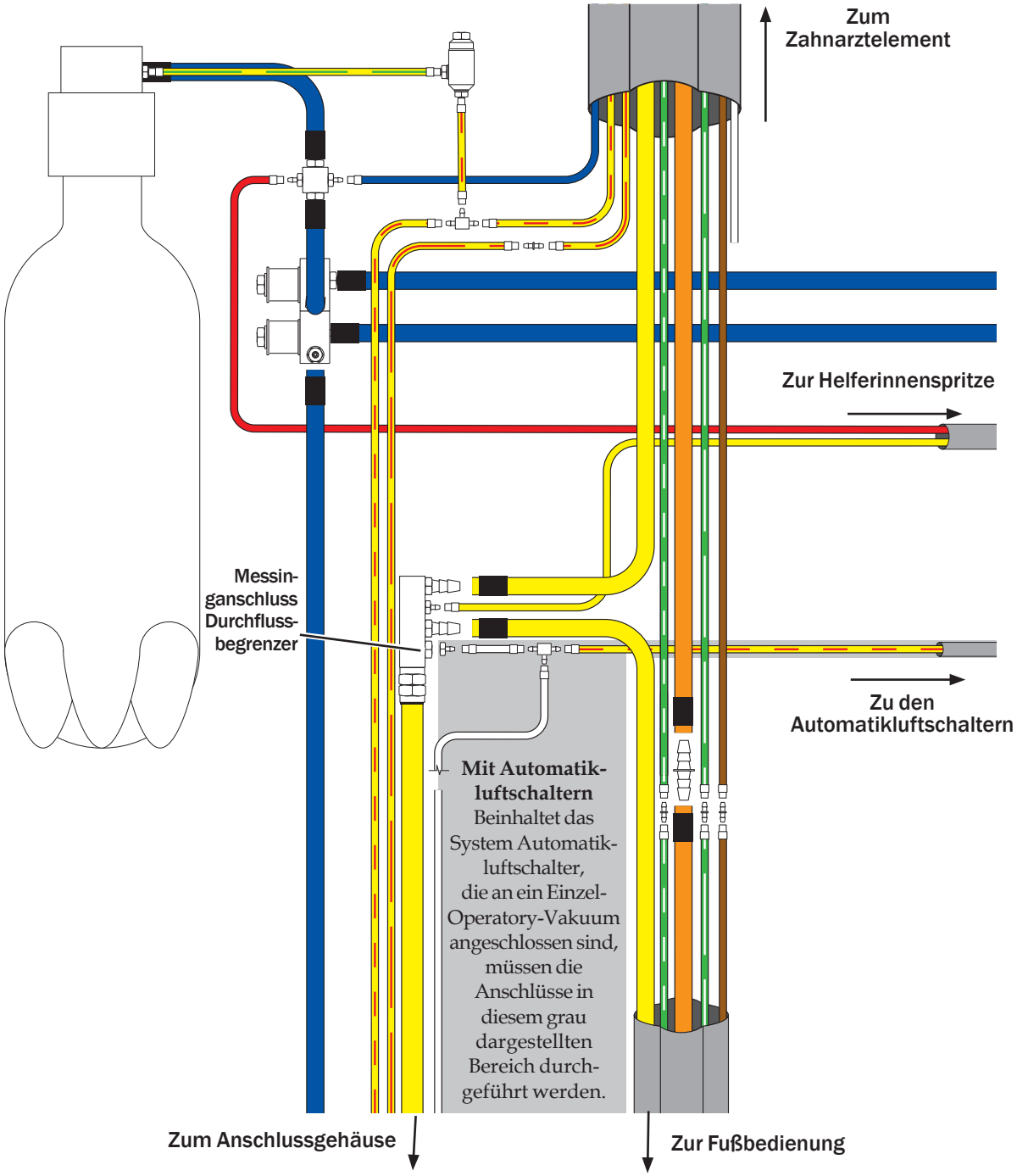

Zu den Becherfüll- und Becken-spülschal-tern
Die Kabel für Becherfüllschal-ter und Magnet-schalter sind mit Kabelbindern gekennzeichnet.
Zur OP-Lampe
Schließen Sie nichts an den grünen WAGO-Stecker an. Dieser wird nur für die OP-Lampe des A-dec 371-200 verwendet.
Zu den Magnetschal-tern
Nur Zahnarzt-Touchpad. Anschluss erfolgt nur bei Systemen mit Zahnarzt-Touchpad.
Zu den Assistenteninstrumenten
Zum Zahn-arztelement
Zum Anschluss-gehäuse

Anschließen der Zusatzkonsolenschläuche

Empfohlene Werkzeuge

- Seitenschneider
- Hülsenwerkzeug

1. Schließen Sie die Schläuche gemäß dem folgenden Ablaufdiagramm an.

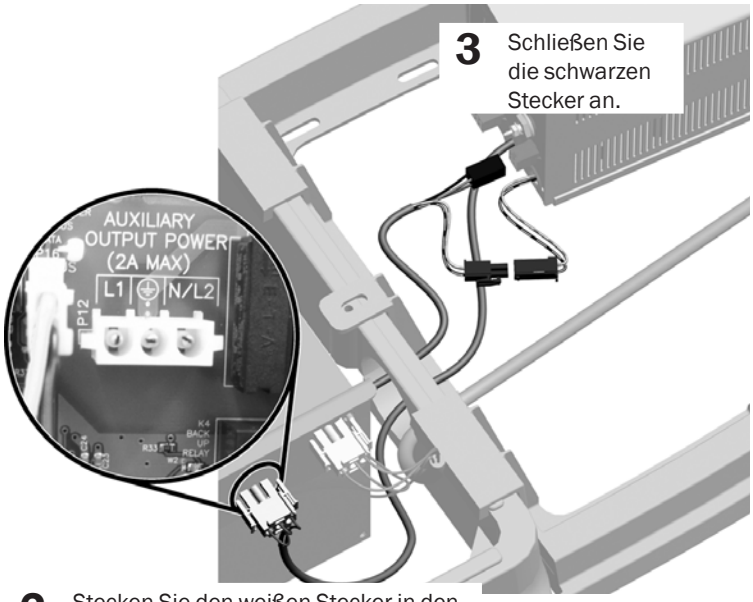

Zum Zahnarztelement
Zur Helferinnenspritze
Messing-ganschluss Durchfluss-begrenzer
Zu den Automatikluftschaltern
Mit Automatik-luftschaltern
Beinhaltet das System Automatik-luftschalter, die an ein Einzel-Operatory-Vakuum angeschlossen sind, müssen die Anschlüsse in diesem grau dargestellten Bereich durch-geführt werden.
Zum Anschlussgehäuse
Zur Fußbedienung

2. Stecken Sie die Schläuche unter der Befestigung nach oben und sichern Sie sie mit einem Kabelbinder, so dass sie nicht zu sehen sind.
3. Schneiden Sie den überschüssigen Teil des Kabelbinders ab.

Anschließen der Versorgungen des Anschlussgehäuses

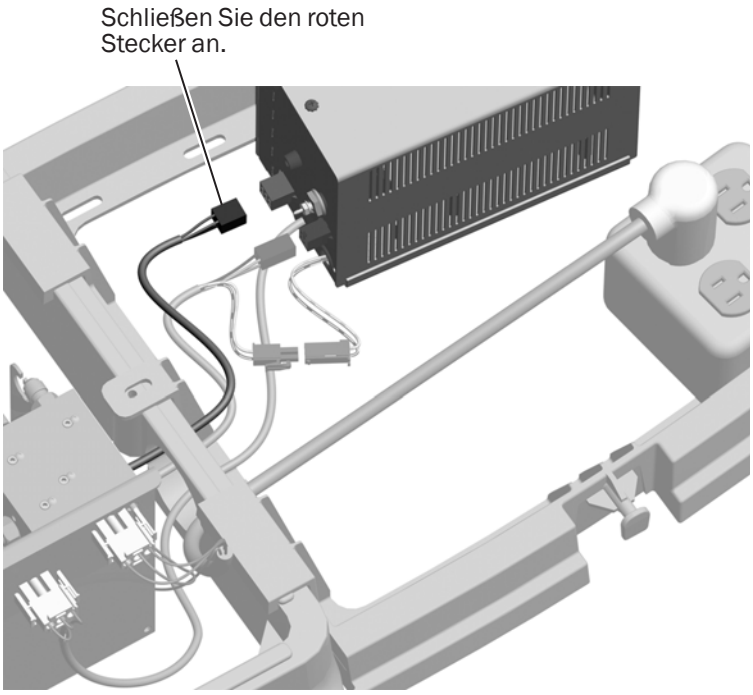
Anschließen des Netzteils

1 Platzieren Sie das Netzteil in den Bereich der Versorgungen.



2 Stecken Sie den weißen Stecker in den Anschluss AUXILARY OUTPUT POWER an der Behandlungsstuhlplatine.

Anschließen der OP-Lampe (ohne Touchpad)

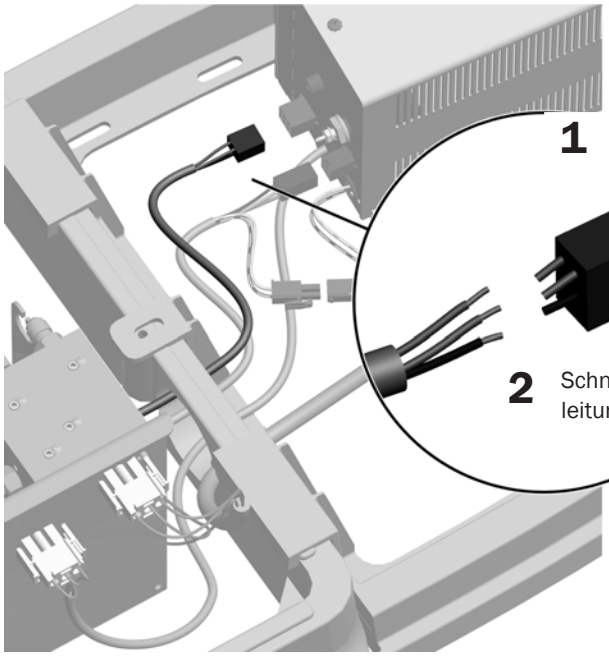


Anschließen der OP-Lampe (mit Touchpad)

Empfohlene Werkzeuge

- Seitenschneider
- Kreuzschlitzschraubendreher

Schritt 1

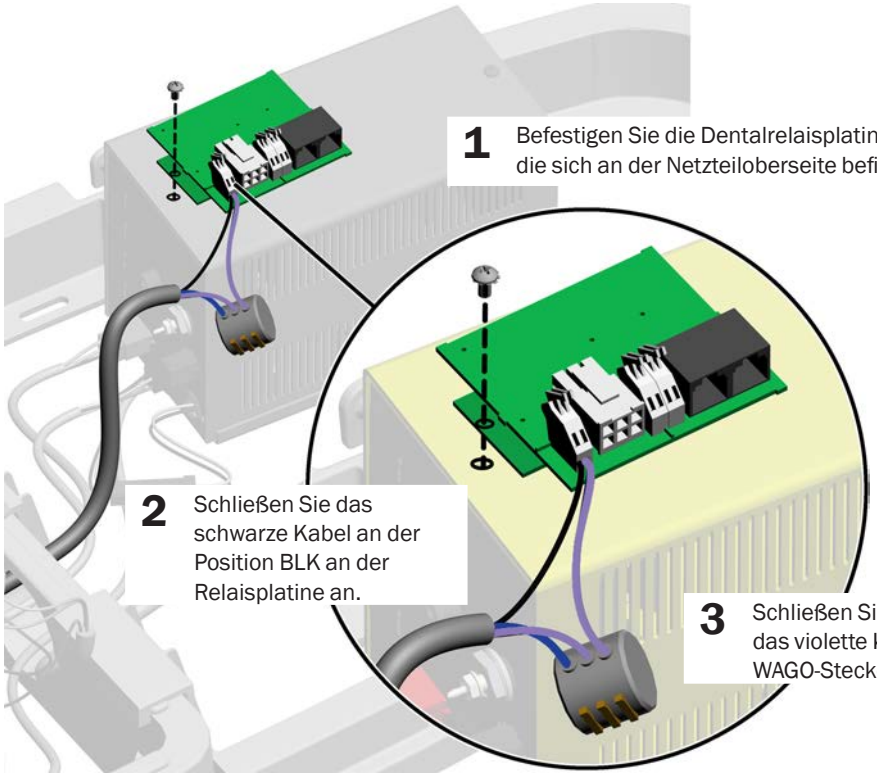


1 Schneiden Sie den roten Stecker ab.

2 Schneiden Sie den grünen Draht am Ende der Versorgungsleitungen ab.

3 Entfernen Sie bei den übrigen Drähten 6,5 mm (1/4 Zoll) Isolierung.

Schritt 2



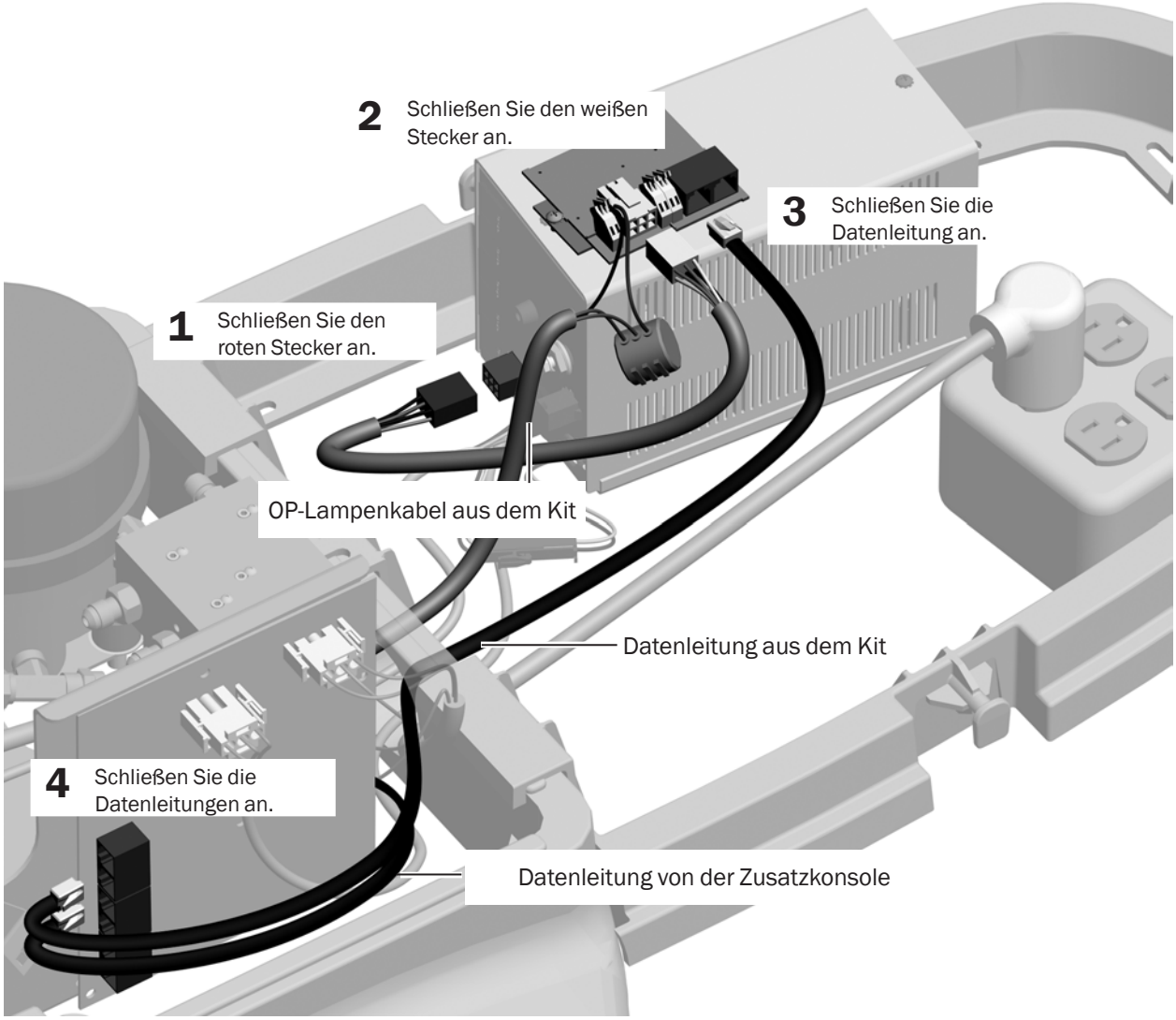
1 Befestigen Sie die Dentalrelaisplatine mit der Schraube, die sich an der Netzteiloberseite befindet.

2 Schließen Sie das schwarze Kabel an der Position BLK an der Relaisplatine an.

3 Schließen Sie das blaue und das violette Kabel an den WAGO-Stecker an.

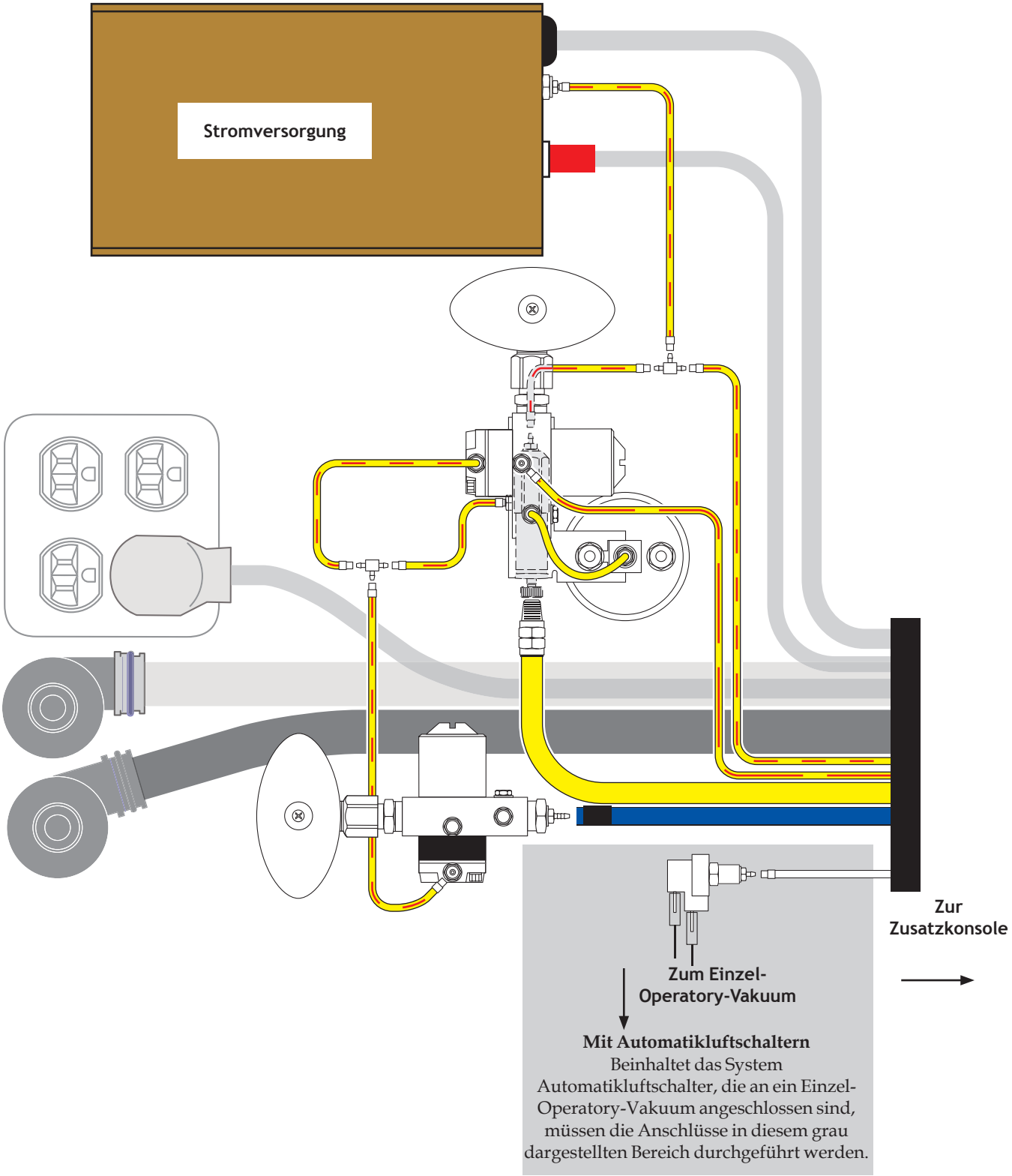
Schritt 3

1. Nehmen Sie das OP-Lampenkabel und die Datenleitung aus dem Kit zur Hand.
2. Schließen Sie folgende Stecker, Kabel und Leitungen an:

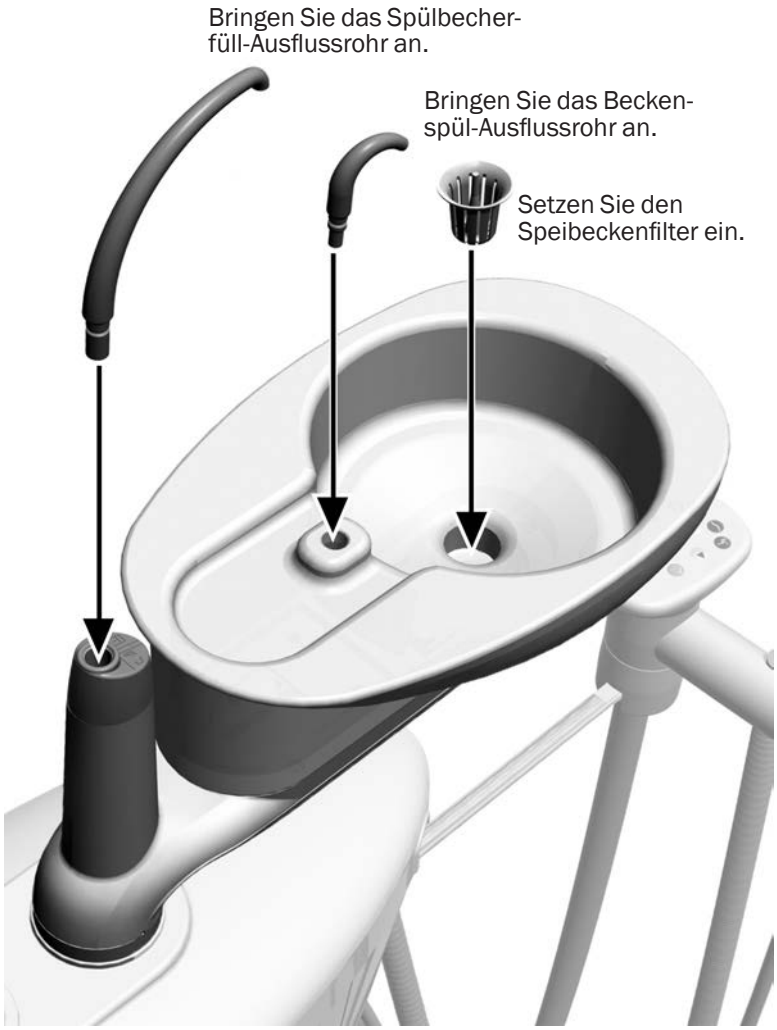

2 Schließen Sie den weißen Stecker an.
3 Schließen Sie die Datenleitung an.
1 Schließen Sie den roten Stecker an.
OP-Lampenkabel aus dem Kit
Datenleitung aus dem Kit
4 Schließen Sie die Datenleitungen an.
Datenleitung von der Zusatzkonsole

Anschluss der Versorgungsleitungen

Schließen Sie die Schläuche gemäß dem folgenden Ablaufdiagramm an.


Stromversorgung
Zur Zusatzkonsole
Zum Einzel-Operatory-Vakuum
Mit Automatikluftschaltern
Beinhaltet das System Automatikluftschalter, die an ein Einzel-Operatory-Vakuum angeschlossen sind, müssen die Anschlüsse in diesem grau dargestellten Bereich durchgeführt werden.

Installation des Speibeckens

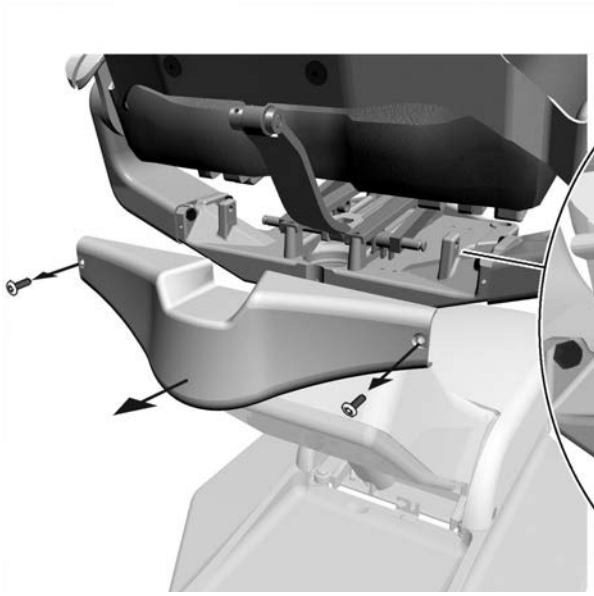

Bringen Sie das Spülbecher-füll-Ausflussrohr an.
Bringen Sie das Becken-spül-Ausflussrohr an.
Setzen Sie den Speibeckenfilter ein.

Anbringen der Polsterung

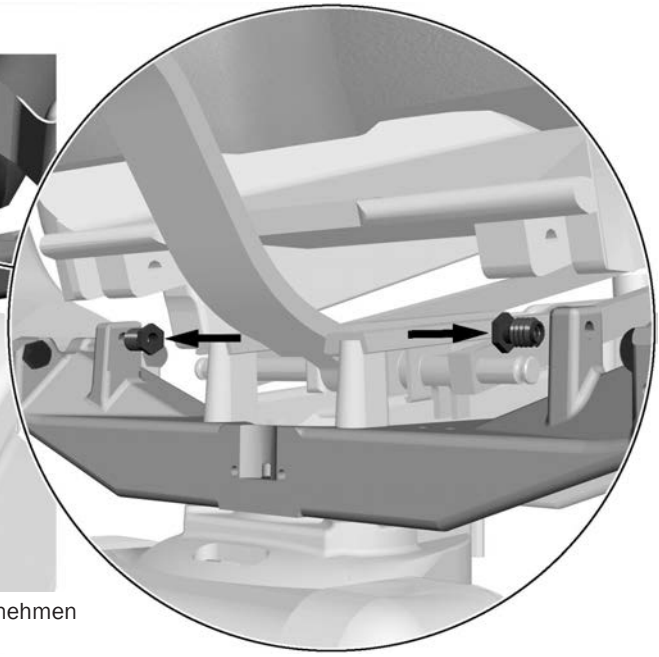
Anbringen der Sitzpolsterung

Empfohlene Werkzeuge

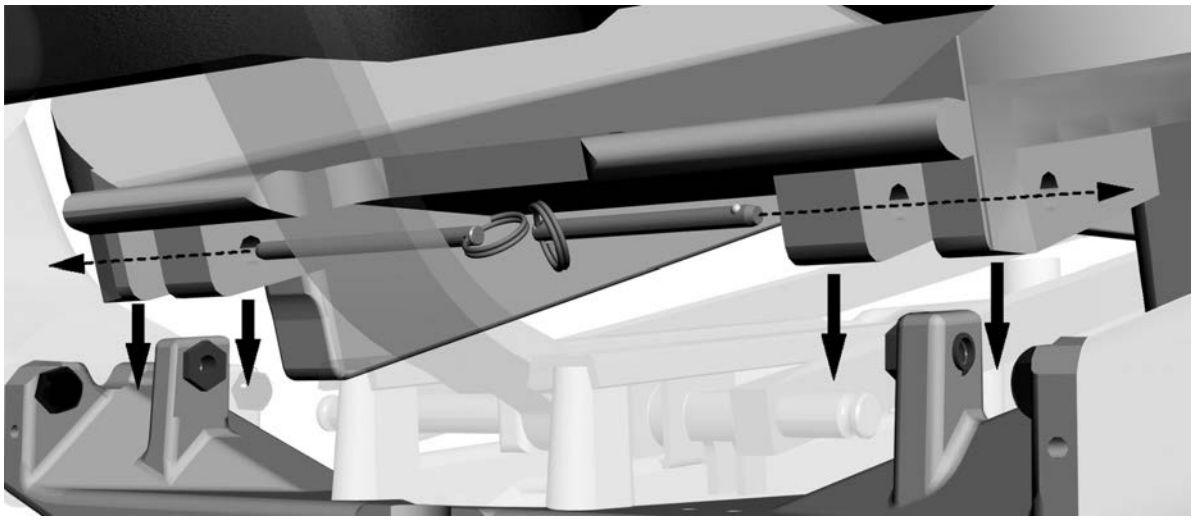
- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel
- 1/2-Zoll-Gabel-Ringschlüssel



1 Drehen Sie die beiden Schrauben heraus und nehmen Sie die Abdeckung ab.



2 Schrauben Sie die Messingbuchsen ein.

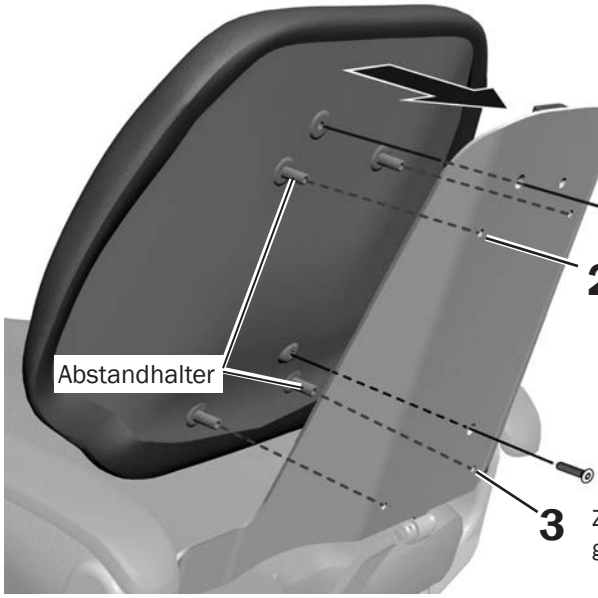


3 Platzieren Sie den Behandlungsstuhl über der Flansche und führen Sie die Stifte durch die Öffnungen ein.

Anbringen der Rückenlehnenpolsterung

Empfohlenes Werkzeug

- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel



1 Richten Sie die vier Abstandhalter an den Öffnungen in der Rückenlehne aus.

2 Ziehen Sie die obere Schraube an, bis der nächstgelegene Abstandhalter gerade die Rückenlehne berührt. Überdrehen Sie dabei nicht.

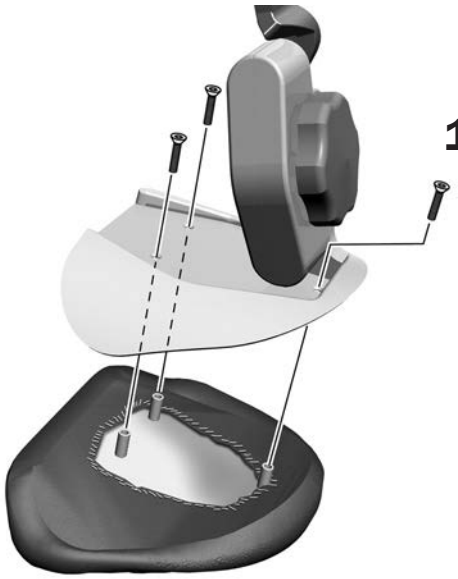
3 Ziehen Sie die untere Schraube an, bis der nächstgelegene Abstandhalter gerade die Rückenlehne berührt. Überdrehen Sie dabei nicht.

VORSICHT Überdrehen Sie die Schrauben nicht. Sie werden nur zur Positionierung der Polsterung verwendet, nicht zu ihrer Befestigung. Nach dem Einsetzen der Schrauben sollte man an der Polsterung noch leicht wackeln können.

Anbringen der Kopfstützenpolsterung

Empfohlenes Werkzeug

- Kreuzschlitzschraubendreher



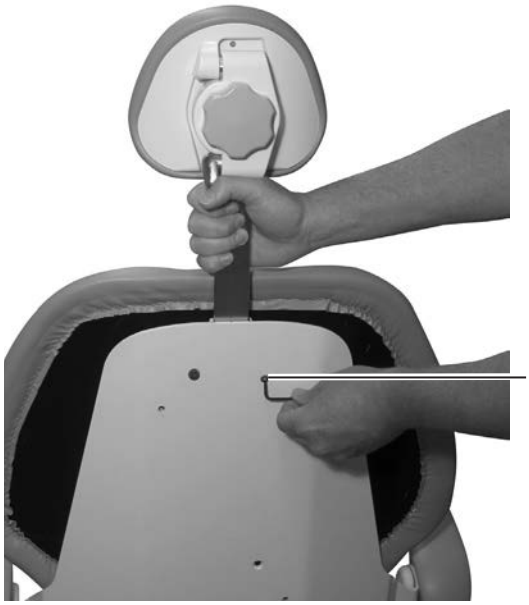
1 Schrauben Sie die Kopfstütze an die Polsterung.

Vorbereitende Schritte und Einstellen des Systems

Einstellen des Kopfstützenwiderstands

Empfohlenes Werkzeug

- 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel



Im Uhrzeigersinn drehen, um den Widerstand zu erhöhen.

Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um den Widerstand zu verringern.

Anbringen der Wasserflasche

1 Geben Sie eine ICX®-Wasserleitungsbehandlungstablette von A-dec in die leere Flasche und füllen Sie die Flasche mit Wasser.

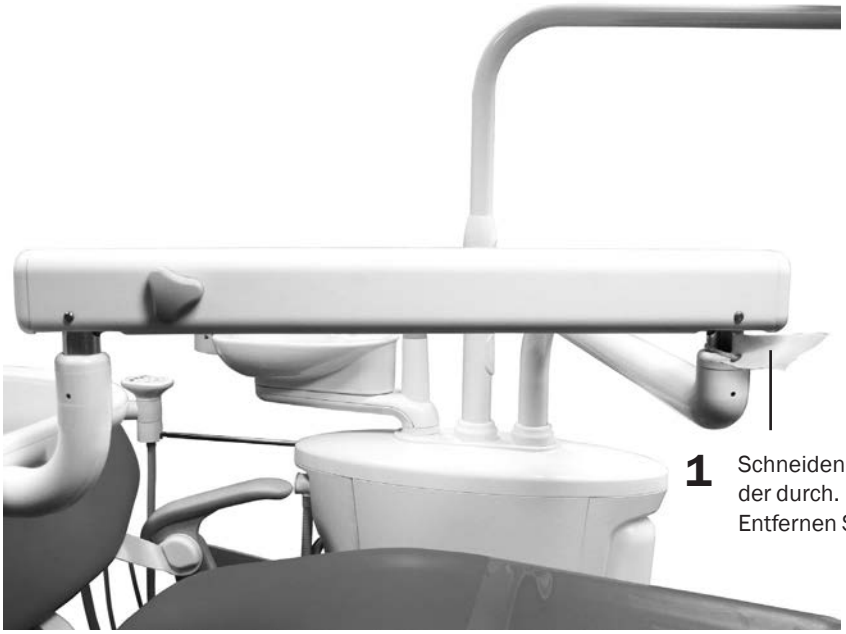
WARNUNG Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit der ICX-Tablette. Nähere Informationen finden Sie in der mit den ICX-Tabletten mitgelieferten Gebrauchsanweisung.

2 Setzen Sie die Flasche so ein, dass das A-dec-Logo vorn ist, also vom Behandlungsstuhl weg weist.

3 Drehen Sie die Flasche 1-1/2 Umdrehung nach rechts. Überdrehen Sie dabei nicht.

VORSICHT Überdrehen Sie die Wasserflasche nicht. Andernfalls können Komponenten beschädigt werden. Es ist normal, dass beim Zusammenpressen der Flasche ein bis zwei Minuten lang ein zischendes Geräusch zu hören ist.

Einsetzen der Drehanschlagstifte am Flexarm des Zahnarztelements



1 Schneiden Sie den Kabelbinder durch.
Entfernen Sie die gelbe Karte.

Steuerkopfende

2 Heben Sie den Trimmring an.

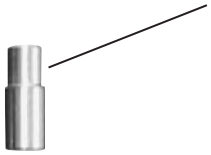
3 Setzen Sie zwei Anschlagstifte mit dem konischen Ende nach oben ein.

Ende des starren Arms

4 Heben Sie den Trimmring an.

5 Setzen Sie die Anschlagstifte mit dem konischen Ende nach oben weisend in die beiden Öffnungen ein.

HINWEIS Setzen Sie die Anschlagstifte (Originalgröße) mit diesem Ende nach oben weisend ein.



HINWEIS Stellen Sie den Drehwiderstand am Flexarm erst ein, nachdem das System nivelliert wurde. Weitere Informationen zur Einstellung der Flexarmdrehung finden Sie im Abschnitt „Einstellen des Flexarm-Drehwiderstands für das Zahnarztelement“ auf seite 56.

Einstellen des Flexarm-Positionswiderstands für das Zahnarztelement

Im Uhrzeigersinn drehen, um den Widerstand zu erhöhen.
Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um den Widerstand zu verringern.

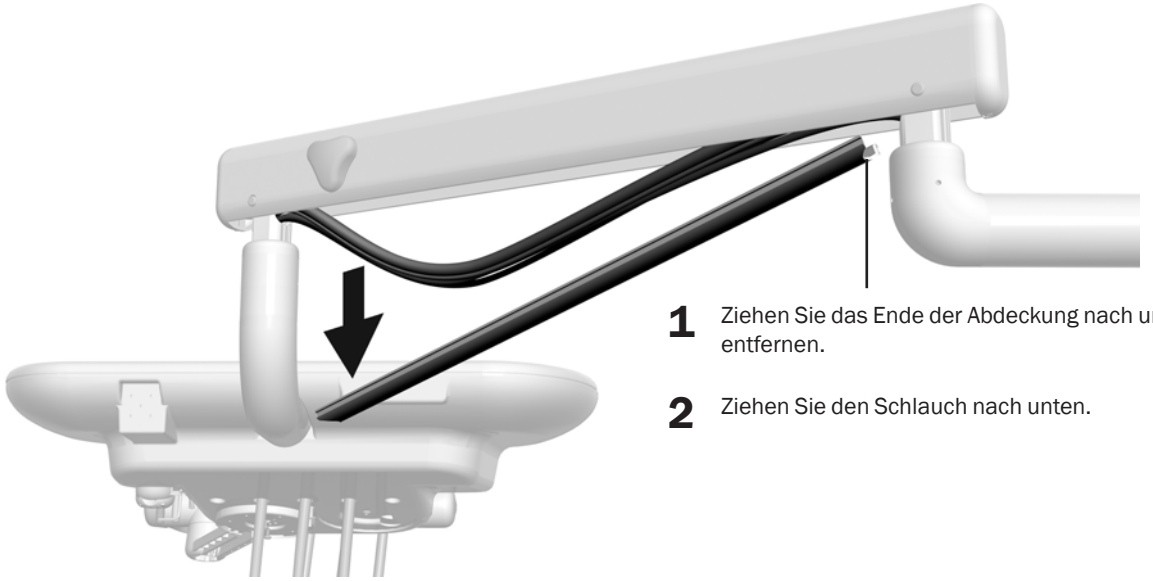
Einstellen des Flexarm-Gewichtausgleichswiderstands für das Zahnarztelement

Verwenden Sie diese Einstellung, wenn der Flexarm-Positionswiderstand die Position nicht hält oder die gewünschte Bewegung nicht zulässt.

Empfohlenes Werkzeug

- Standard-Schraubendreher

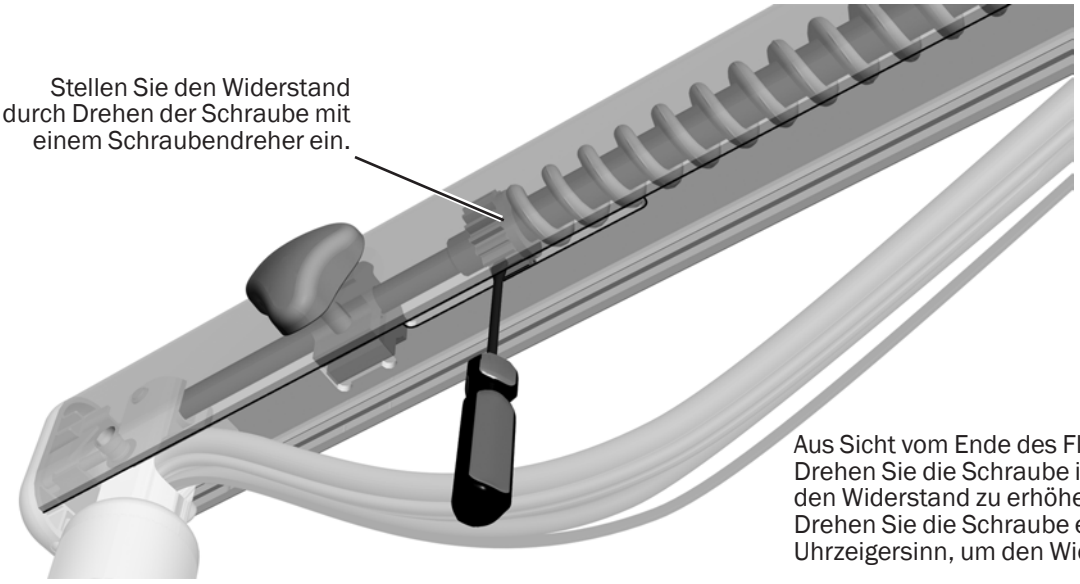
Schritt 1



1 Ziehen Sie das Ende der Abdeckung nach unten, um sie zu entfernen.

2 Ziehen Sie den Schlauch nach unten.

Schritt 2

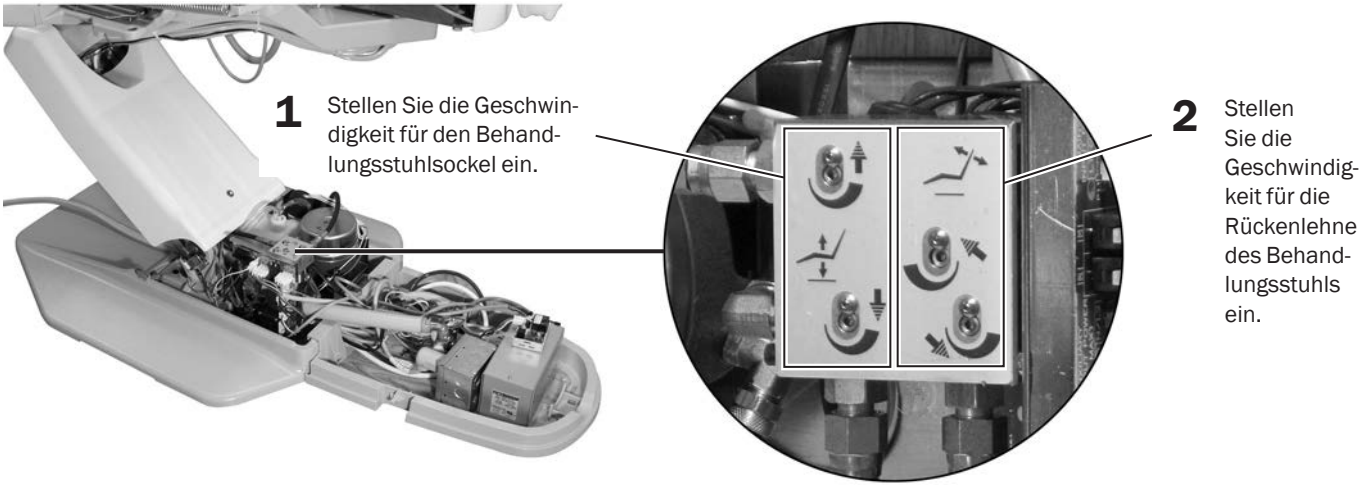


Aus Sicht vom Ende des Flexarms mit Steuerkopf:
Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu erhöhen.
Drehen Sie die Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu verringern.

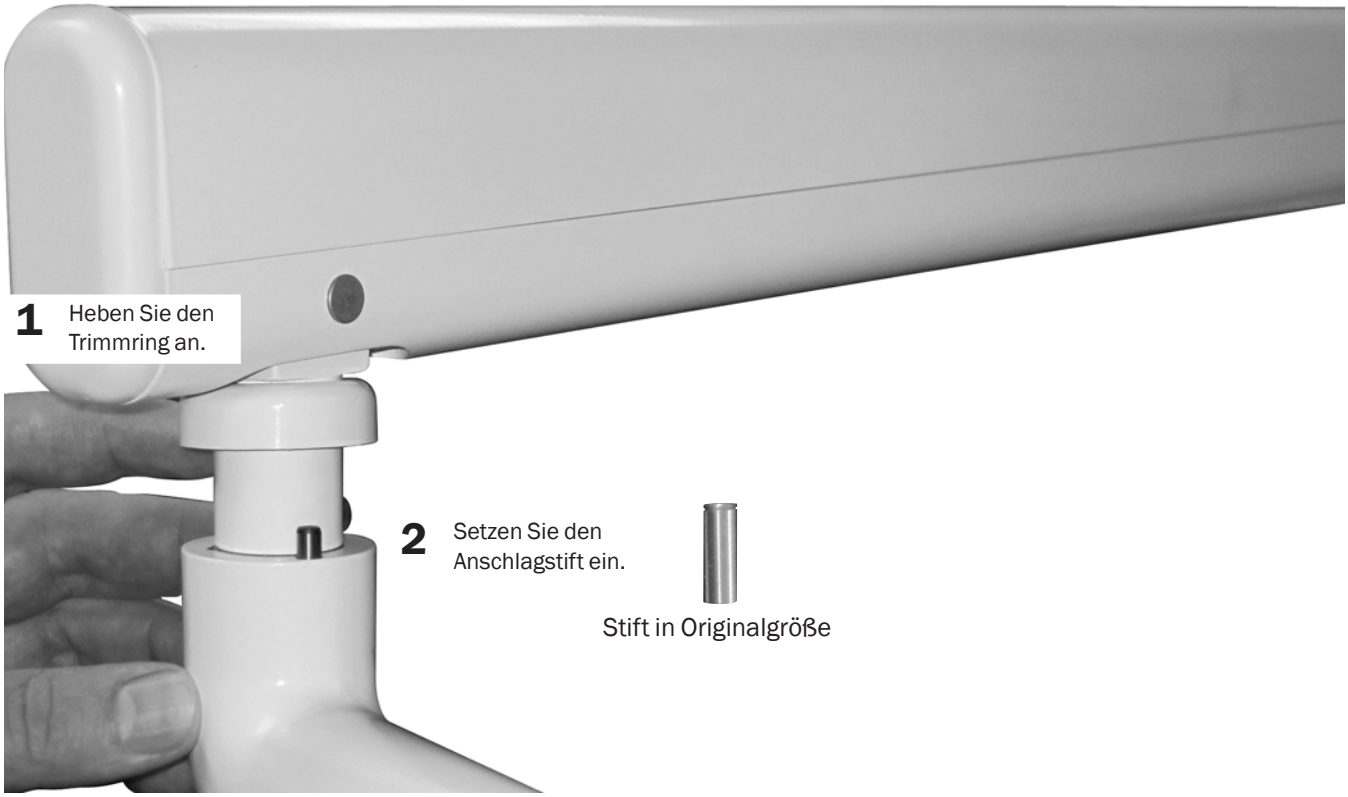
Einstellen der Geschwindigkeit für die Sitz- und Lehnenbewegung

Empfohlenes Werkzeug

- 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel


1 Stellen Sie die Geschwindigkeit für den Behandlungsstuhlsockel ein.
2 Stellen Sie die Geschwindigkeit für die Rückenlehne des Behandlungsstuhls ein.

Einsetzen der Drehanschlagstifte am Flexarm der OP-Lampe



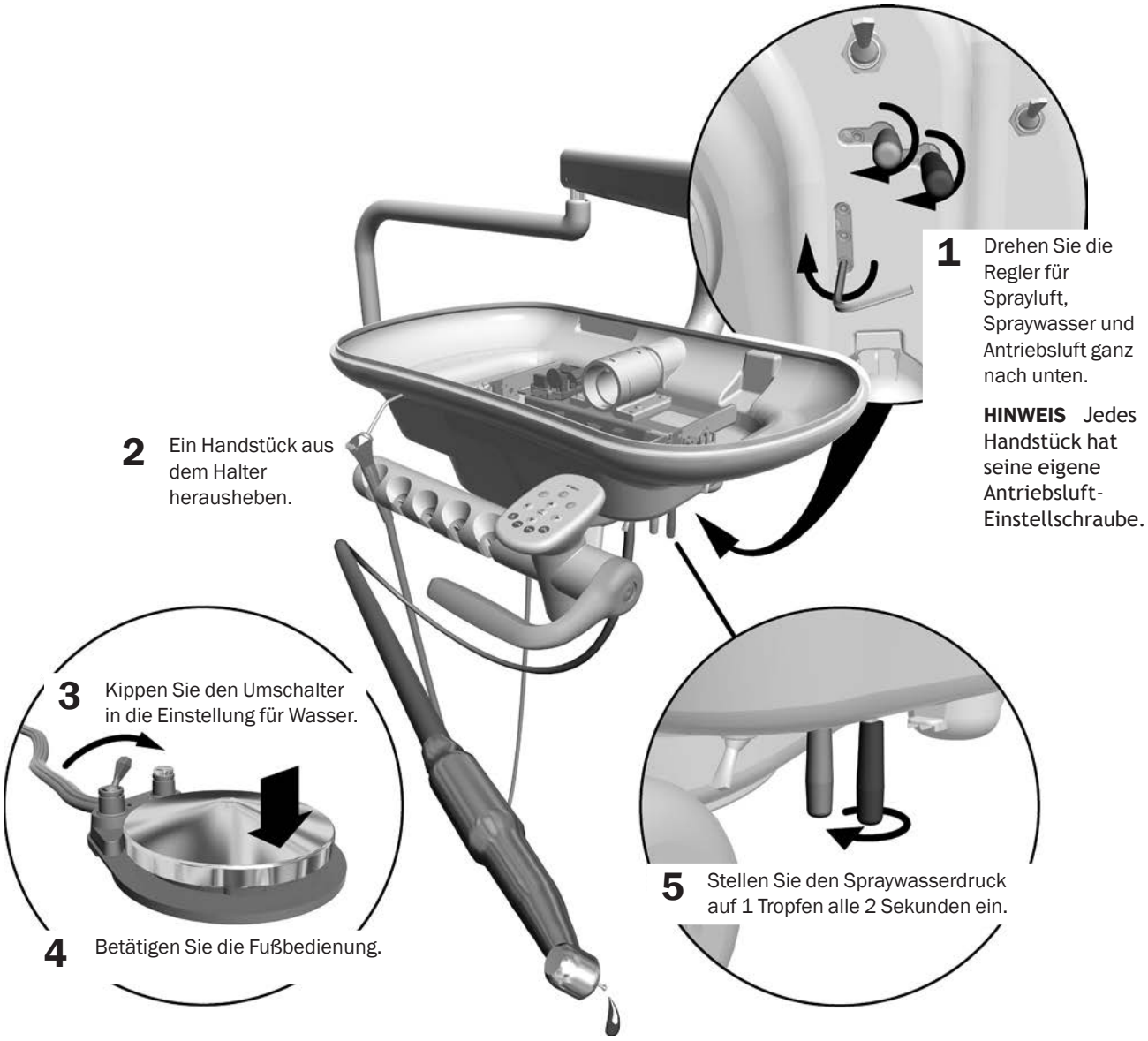
Einstellen der Handstücke

Empfohlenes Werkzeug

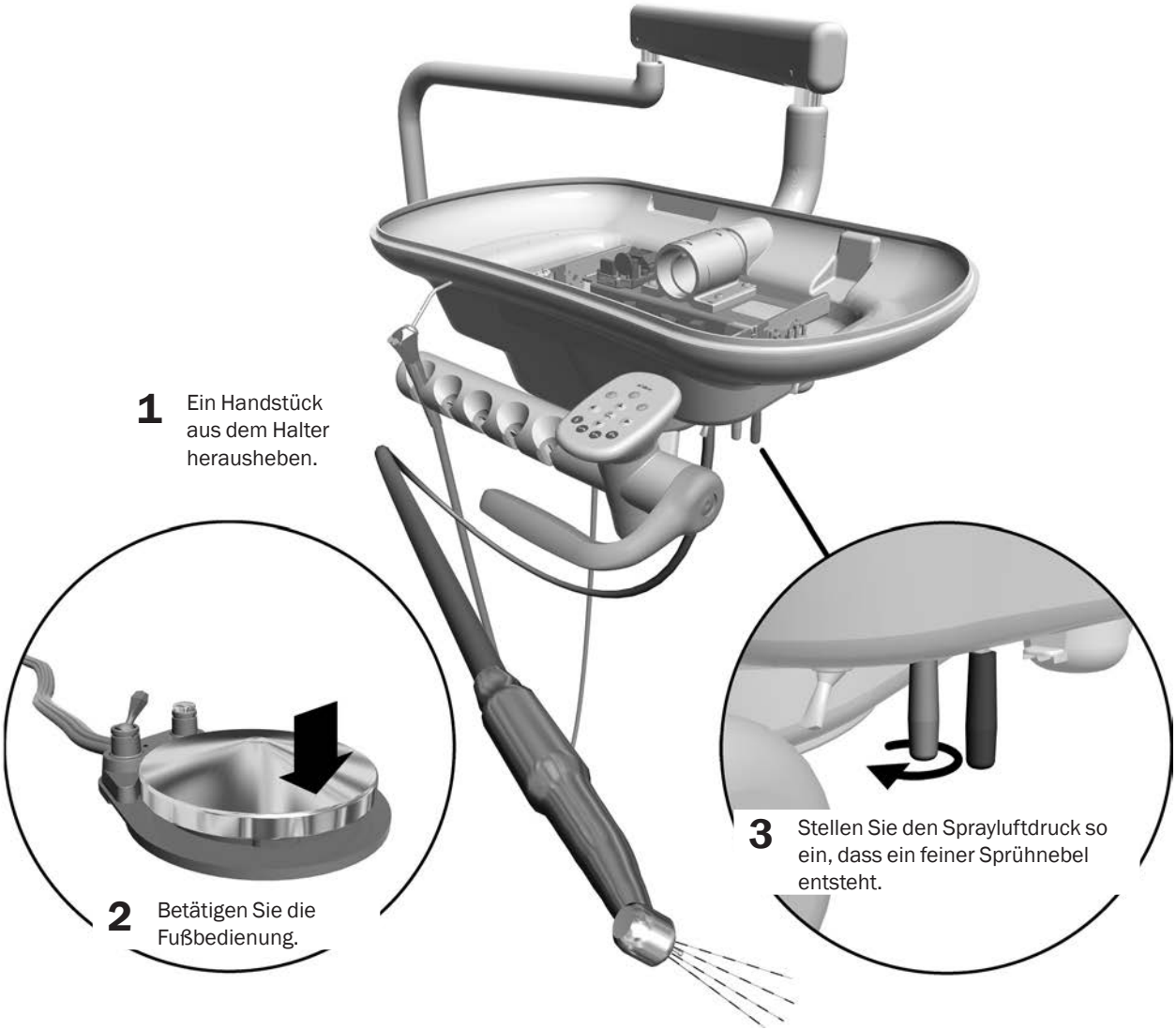
- 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel

VORSICHT Die Einstellregler für Spraywasser und Sprayluft sind nicht dazu gedacht, den Zufluss vollständig abzusperren.

Schritt 1 Einstellen des Spraywasserdrucks

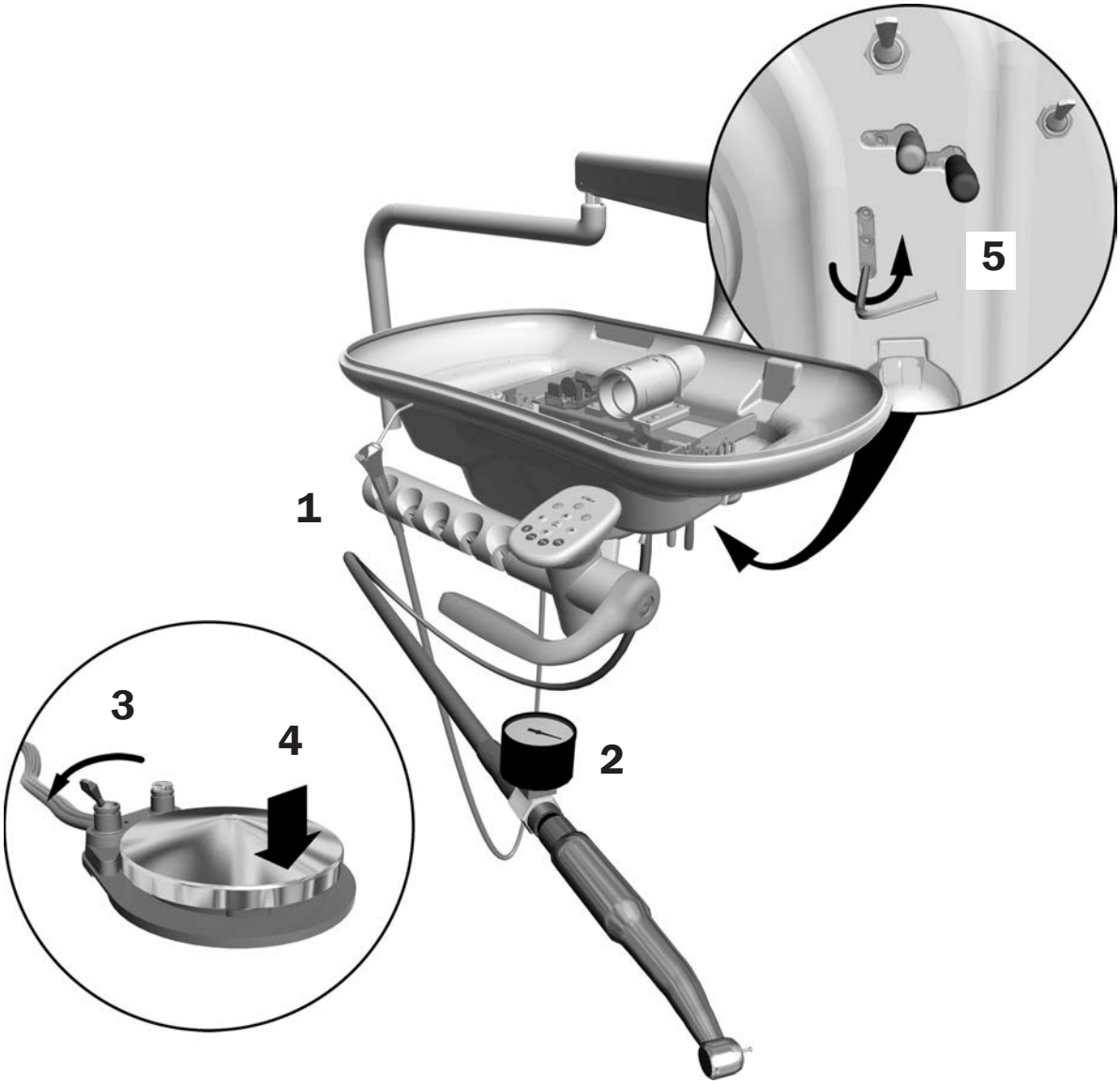

1 Drehen Sie die Regler für Sprayluft, Spraywasser und Antriebsluft ganz nach unten.
HINWEIS Jedes Handstück hat seine eigene Antriebsluft-Einstellschraube.
2 Ein Handstück aus dem Halter herausheben.
3 Kippen Sie den Umschalter in die Einstellung für Wasser.
4 Betätigen Sie die Fußbedienung.
5 Stellen Sie den Spraywasserdruck auf 1 Tropfen alle 2 Sekunden ein.

Schritt 2 Einstellen des Sprayluftdrucks


1 Ein Handstück aus dem Halter herausheben.
2 Betätigen Sie die Fußbedienung.
3 Stellen Sie den Sprayluftdruck so ein, dass ein feiner Sprühnebel entsteht.

Schritt 3 Einstellen des Antriebsluftdrucks

HINWEIS Zur Ermittlung genauer Antriebsluftmessungen ein Handstück-Druckmessgerät verwenden, das an den Handstückschlauch angeschlossen ist. Den erforderlichen Antriebsluftdruck finden Sie in der Herstellerdokumentation für das Handstück.

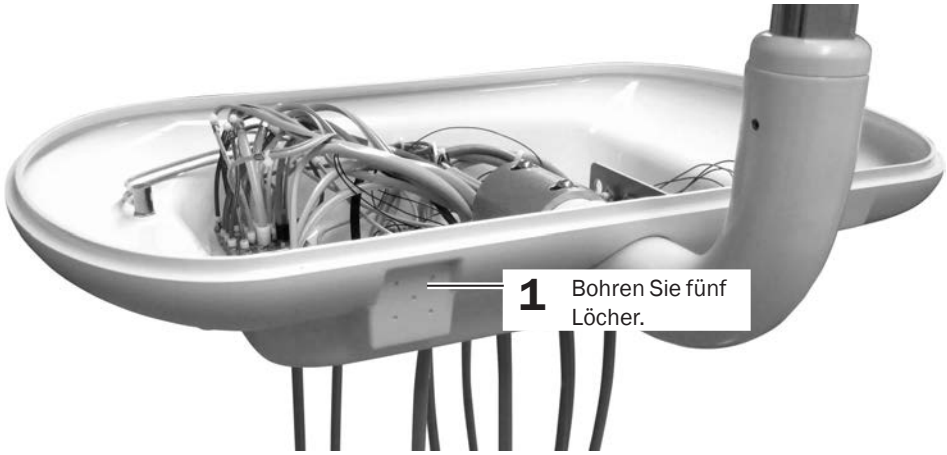


1. Nehmen Sie das Handstück aus dem Köcher.
2. Schließen Sie ein Manometer an.
3. Kippen Sie den Umschalter in die Trockenposition.
4. Betätigen Sie die Fußbedienung.
5. Stellen Sie den Antriebsluftdruck entsprechend den Angaben des Handstückherstellers ein.
   Drehen Sie den Einstellregler entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Druck zu erhöhen.
   Drehen Sie den Einstellregler im Uhrzeigersinn, um den Druck zu verringern.

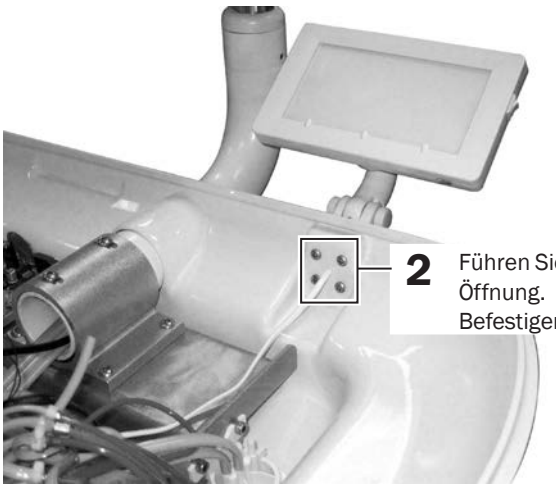
Installieren des Panoramaaufnahmen-Betrachters (Sonderausstattung)

Empfohlene Werkzeuge

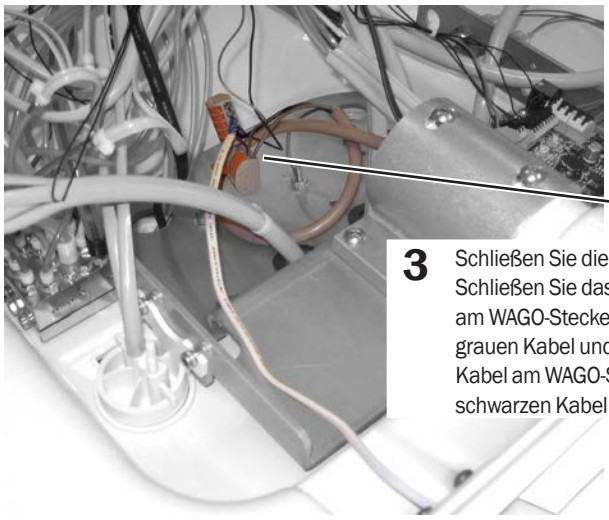
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Bohrmaschine und 4,75-mm-Bohreinsatz (3/16 Zoll)



1 Bohren Sie fünf Löcher.



2 Führen Sie die Kabel des Betrachters durch die mittlere Öffnung.
Befestigen Sie den Betrachter mit vier Schrauben.



3 Schließen Sie die Stromkabel an: Schließen Sie das braune Kabel am WAGO-Stecker mit dem grauen Kabel und das blaue Kabel am WAGO-Stecker mit dem schwarzen Kabel an.

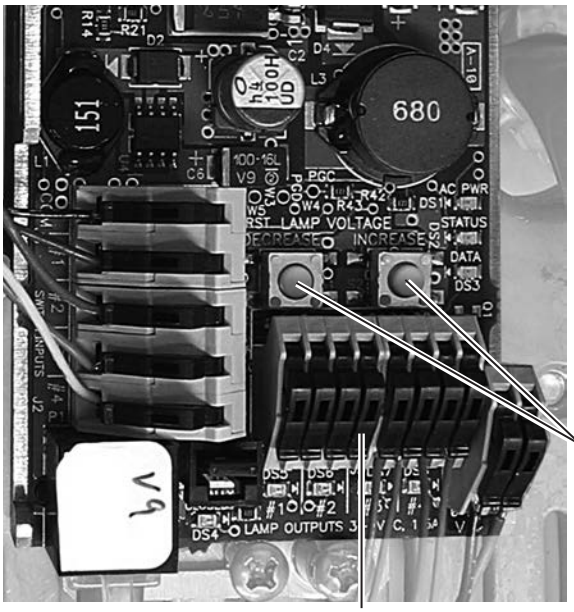
Spannungseinstellung für die intraorale Lichtquelle (bei Bedarf)

Empfohlenes Werkzeug

- 7/64-Zoll-Sechskantschlüssel
- Voltmeter

Führen Sie zum Einstellen der intraoralen Lichtquelle (IOLS) die folgenden Schritte aus.

1. Nehmen Sie die hintere Steuerkopfabdeckung mithilfe eines 7/64-Zoll-Sechskantschlüssels ab.
2. Schalten Sie das Voltmeter auf Gleichspannung und setzen Sie die Prüfspitzen auf die IOLS-Ausgangsklemmen für das einzustellende Handstück.
3. Nehmen Sie das Handstück aus dem Köcher und schalten Sie die Beleuchtung ein.
4. Stellen Sie die Spannung mit Hilfe der Tasten hinter der Klemme gemäß den Werten in der folgenden Tabelle ein.



HINWEIS Die Werte in der folgenden Tabelle beziehen sich nur auf Glasfaserlampen mit 26-AWG-Kabeln, 750 mA und einer empfohlenen Glühbirnenspannung von 3,2 V DC. Für Glasfaserlampen mit 26-AWG-Kabeln und anderen Werten verwenden Sie die folgende Gleichung: T = (Z x 0,006 x Y) + X, wobei gilt:

T = Anschlussleistenspannung (VDC)
X = Empfohlene Lampenspannung (V GS)
Y = Nennspannung (in A)
Z = Länge der 26-AWG-Leitung (Zoll) von Anschlussleiste bis Glühbirne
Bei Geräten mit anderer Leitungsstärke als AWG bitte den Kundendienst von A-dec kontaktieren.

Tabelle für Kabellänge und Spannung für A-dec|W&H-, Bien Air- oder andere Glühbirnen mit 3,2 V

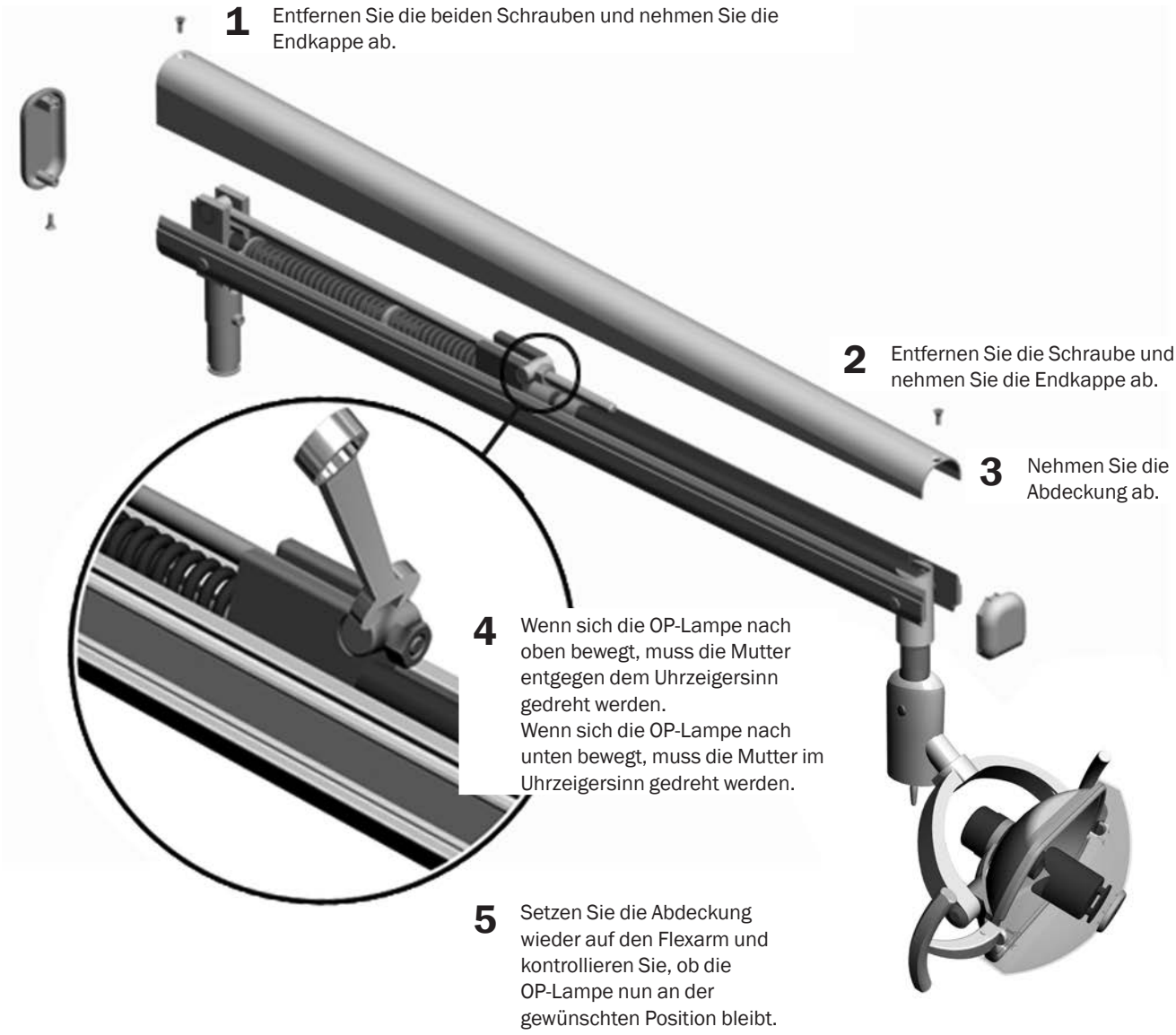
Kabellänge in A-dec-Schläuchen (cm)	(Zoll)	Spannung an der Anschlussleiste entspricht der für die Glühbirne empfohlenen Nennspannung von 3,2 V VDC +/- 0,02	Kabellänge in A-dec-Schläuchen (cm)	(Zoll)	Spannung an der Anschlussleiste entspricht der für die Glühbirne empfohlenen Nennspannung von 3,2 V VDC +/- 0,02
122	48	3,40	274	108	3,69
137	54	3,43	290	114	3,72
152	60	3,46	305	120	3,75
168	66	3,49	320	126	3,78
183	72	3,52	335	132	3,81
198	78	3,55	351	138	3,84
213	84	3,58	366	144	3,87
229	90	3,61	381	150	3,90
244	96	3,64	396	156	3,93
259	102	3,67			

Einstellen des Flexarm-Gegengewichts für die OP-Lampe (bei Bedarf)

Empfohlene Werkzeuge

- Kreuzschlitzschraubendreher
- 1/2-Zoll-Gabel-Ringschlüssel

HINWEIS Zur Bewegungsbegrenzung des Schwenkarms nach oben und unten kann ein als Sonderausstattung erhältliches Anschlagkit (Teilenr. 90.1044.00) installiert werden.



1 Entfernen Sie die beiden Schrauben und nehmen Sie die Endkappe ab.

2 Entfernen Sie die Schraube und nehmen Sie die Endkappe ab.

3 Nehmen Sie die Abdeckung ab.

4 Wenn sich die OP-Lampe nach oben bewegt, muss die Mutter entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden.
Wenn sich die OP-Lampe nach unten bewegt, muss die Mutter im Uhrzeigersinn gedreht werden.

5 Setzen Sie die Abdeckung wieder auf den Flexarm und kontrollieren Sie, ob die OP-Lampe nun an der gewünschten Position bleibt.

Einstellen des Drehwiderstands der OP-Lampe (bei Bedarf)

Empfohlene Werkzeuge

- 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel
- 5/16-Zoll-Steckschlüssel

1 Stellen Sie den Drehwiderstand durch Drehen der Schraube ein.

2 Nehmen Sie die Kappe ab.

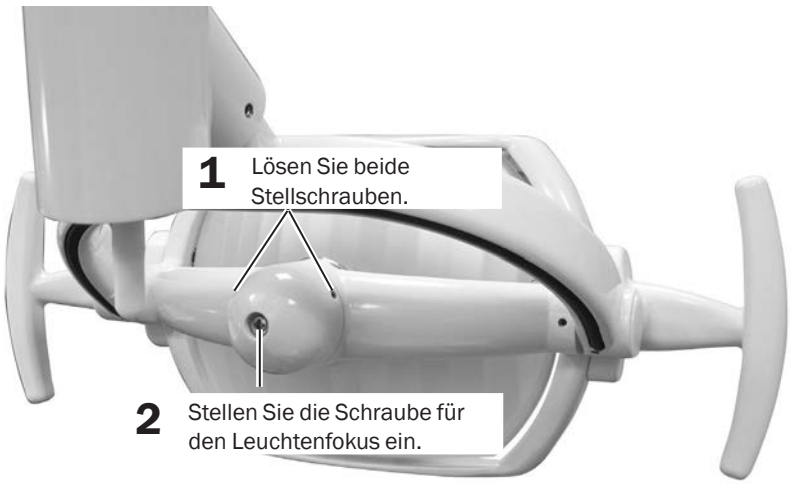
3 Stellen Sie den Drehwiderstand durch Drehen der Mutter ein:
Im Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu erhöhen
Entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Widerstand zu verringern

HINWEIS Diese Einstellung muss nur auf einer Seite des Leuchtenkopfs vorgenommen werden.

Einstellen des OP-Lampenfokus (bei Bedarf)

Empfohlene Werkzeuge

- 1/16-Zoll-Sechskantschlüssel
- Kreuzschlitzschraubendreher



1 Lösen Sie beide Stellschrauben.

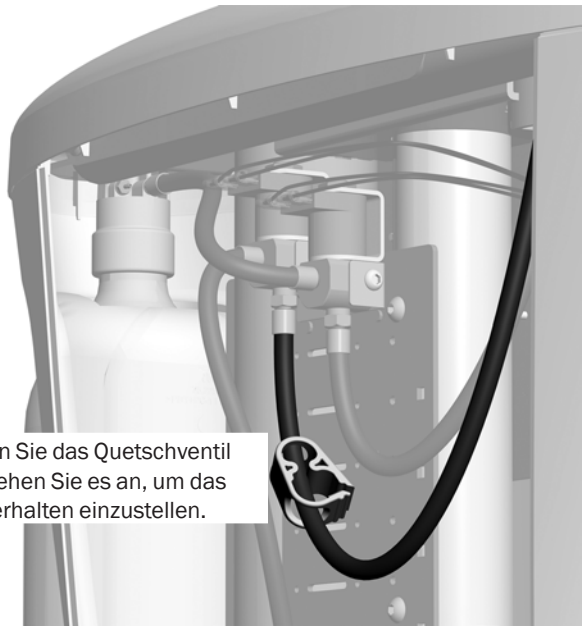
2 Stellen Sie die Schraube für den Leuchtenfokus ein.

3 Ziehen Sie die Stellschrauben an.

Das Licht sollte ein 50 bis 76 mm (2 bis 3 Zoll) breites Band mit weichen Rändern bilden.

Einstellen des Wasserdrucks für die Speibeckenspülung (bei Bedarf)

1 Aktivieren Sie die Beckenspülung.

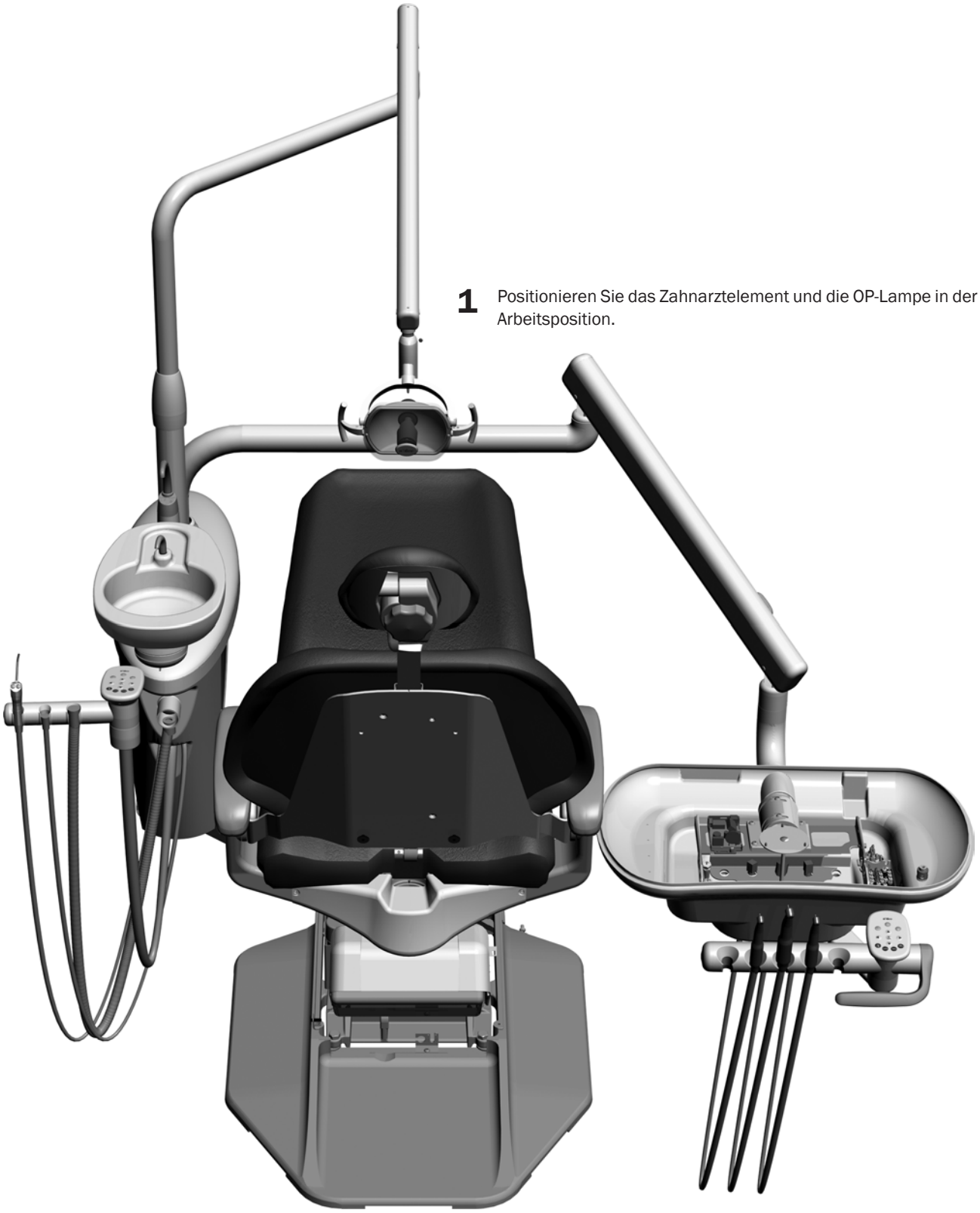


2 Lockern Sie das Quetschventil bzw. ziehen Sie es an, um das Fließverhalten einzustellen.

3 Drehen Sie das Beckenspül-Ausflussrohr, um das Fließverhalten zu ändern und die optimale Spülwirkung zu erzielen.

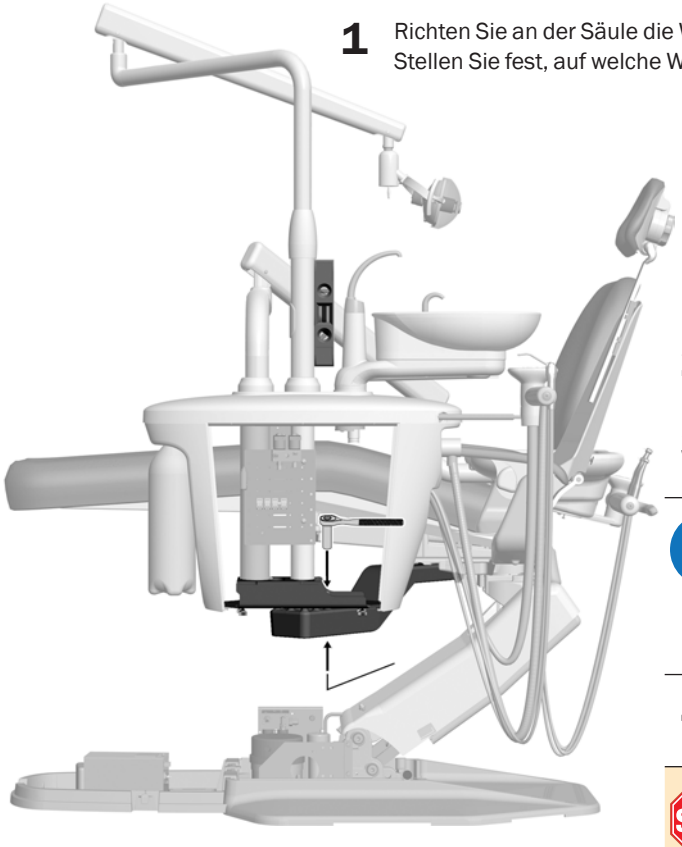
Abschließende Nivellierung des Systems

Schritt 1



1 Positionieren Sie das Zahnarztelement und die OP-Lampe in der Arbeitsposition.

Schritt 2



1 Richten Sie an der Säule die Wasserwaage an der Zusatzkonsole aus. Stellen Sie fest, auf welche Weise die Zusatzkonsole bewegt werden muss.

2 Lockern Sie die Befestigungsmuttern leicht.

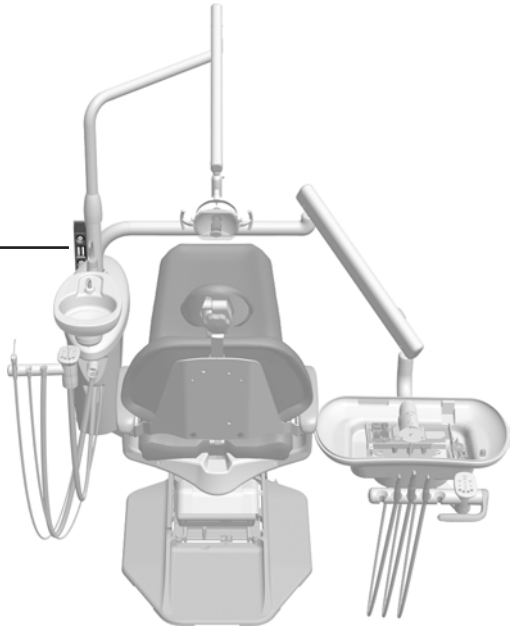
3 Passen Sie die entsprechenden Nivellierungsschrauben an.

HINWEIS Wir empfehlen, dass zum Nivellieren die Schraube oder Schrauben abgesenkt werden, die sich auf der höheren Seite befinden. Es sind nur sehr geringe Anpassungen erforderlich.

4 Ziehen Sie die Befestigungsmuttern an.

WICHTIG Nach dem Befestigen der Zusatzkonsole müssen Sie immer sicherstellen, dass alle drei Kontaktpunkte den Boden der Zusatzkonsole berühren.

5 Prüfen Sie, ob die Zusatzkonsole nivelliert ist. Wiederholen Sie ggf. die Schritte 2-4, bis die Zusatzkonsole nivelliert ist und keine Schräglage besteht.



6 Verändern Sie die Position der Wasserwaage, sodass sie vom Behandlungsstuhl weg weist.

7 Wiederholen Sie ggf. die Schritte 2-4, bis die Säule für beide Positionen der Wasserwaage nivelliert ist und der Steuerkopf keine Schräglage aufweist.

Schritt 3

1 Bringen Sie das Zahnarztelement in die Ausgangsposition.

2 Vergewissern Sie sich, dass der Steuerkopf keine Schräglage aufweist.
Falls eine Schräglage vorliegt, müssen Sie Schritt 2 (Seite 54) so oft wiederholen, bis die Schräglage beseitigt ist.

Nivellieren des Steuerkopfs

Empfohlene Werkzeuge

- Wasserwaage
- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel

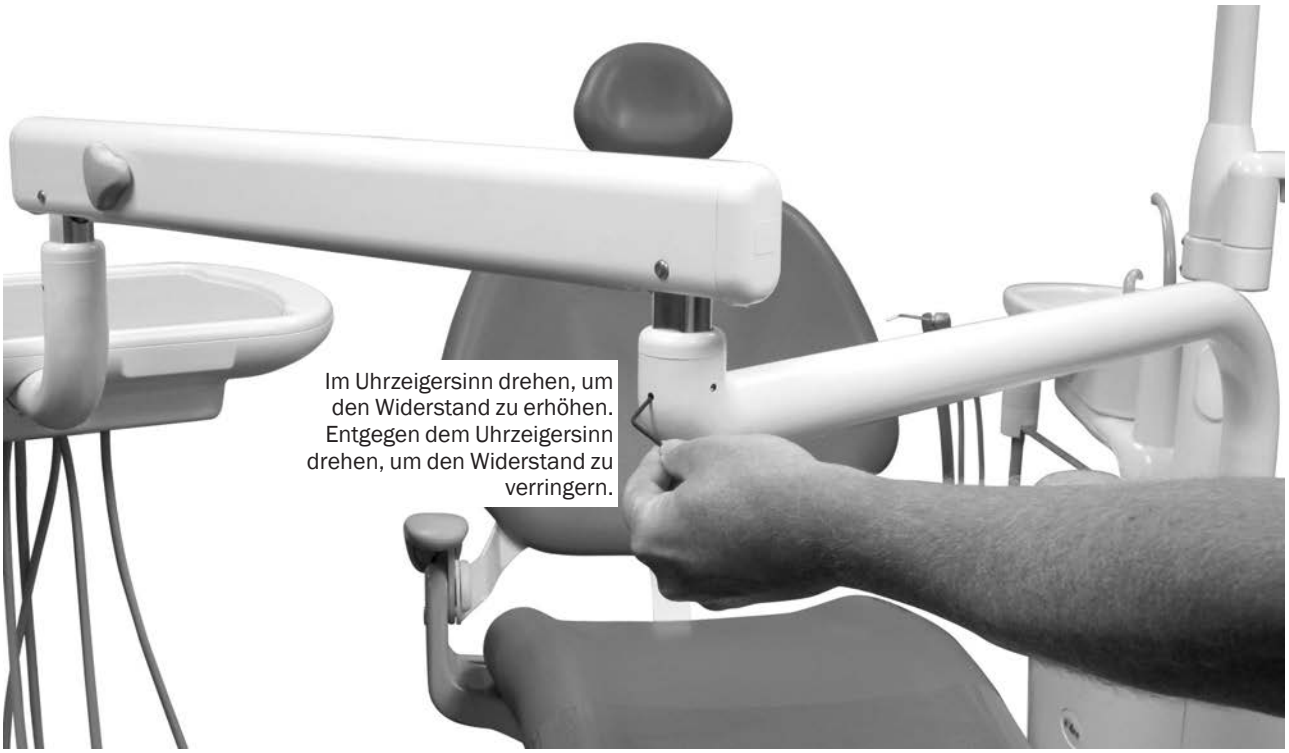
1 Legen Sie die Wasserwaage auf den Steuerkopf.
2 Lockern Sie die beiden Schrauben leicht.
3 Nivellieren Sie den Steuerkopf, bis er waagerecht ist.
4 Ziehen Sie die Schrauben fest an.

Einstellen des Flexarm-Drehwiderstands für das Zahnarztelement

HINWEIS Diese Einstellung muss nach abgeschlossener Nivellierung des Systems vorgenommen werden. Nähere Informationen zu weiteren Einstellungen finden Sie im Abschnitt „Vorbereitende Schritte und Einstellen des Systems“ auf seite 40.

Empfohlenes Werkzeug

- 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel


Im Uhrzeigersinn drehen, um den Widerstand zu erhöhen. Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um den Widerstand zu verringern.

Touchpad-Einstellungen

HINWEIS Die Symbole auf den Touchpads sind Eigentum von A-dec Inc.

Einstellungen für Behandlungsstuhl und OP-Lampe

Verwenden Sie das Touchpad zum Programmieren häufig verwendeter Einstellungen für das System. Das Touchpad wird mit folgenden voreingestellten Positionen ausgeliefert:

- Hinsetzen/Aufstehen
- Behandlung 1
- Behandlung 2
- Röntgen/Spülen

Programmieren der Stuhlpositionen

So programmieren Sie die Tasten Hinsetzen/Aufstehen, Behandlung 1 und Behandlung 2:

1. Bewegen Sie den Stuhl in die gewünschte Position.
2. Die Taste p drücken und loslassen. Ein einzelner Signalton weist auf den Programmiermodus hin.
3. Drücken Sie die Taste, die Sie programmieren möchten, innerhalb von vier Sekunden. Sie hören drei Signaltöne zur Bestätigung, dass die Taste eingestellt wurde.

Tabelle 1. Voreingestellte Behandlungsstuhlpositionen

Taste	Position und Beschreibung
	Hinsetzen/Aufstehen: Positioniert den Behandlungsstuhl so, dass der Patient sich hinsetzen/aufstehen kann. Bei Systemen mit einem Touchpad wird auch die OP-Lampe ausgeschaltet.
	Behandlung 1: Bewegt den Behandlungsstuhlsockel und die Rückenlehne abwärts. Bei Systemen mit einem Touchpad wird auch die OP-Lampe eingeschaltet.
	Behandlung 2: Bewegt den Behandlungsstuhlsockel abwärts und die Rückenlehne wieder nach oben. Bei Systemen mit einem Touchpad wird auch die OP-Lampe eingeschaltet.
	Röntgen/Spülen: Bringt den Behandlungsstuhl entweder in die Röntgen- oder die Spülposition. Durch erneutes Drücken wird der Behandlungsstuhl wieder in die vorherige Position gebracht. Bei Systemen mit einem Touchpad wird die OP-Lampe aus- oder wieder eingeschaltet.

Programmieren von Becherfüllung und Beckenspülung für das Zahnarzt-Touchpad

Die Funktion „Becherfüllung“ steuert den Wasserfluss aus der Wasserflasche in einen Becher. Mit der Funktion „Beckenspülung“ wird das Speibecken mit Wasser gespült. Siehe Tabelle 2 zur voreingestellten Dauer dieser Tastenfunktionen.

So ändern Sie die Dauer der Becherfüllung und Beckenspülung:

1. Die Taste p drücken und loslassen. Ein einzelner Signalton weist auf den Programmiermodus hin.

HINWEIS Der Programmiermodus kann außerdem aktiviert werden, indem die Becherfülltaste und die Spültaste neben dem Ausflussrohr gleichzeitig gedrückt gehalten werden. Ein einzelner Signalton weist auf den Programmiermodus hin.

2. Halten Sie die Becherfülltaste bzw. die Spültaste für die gewünschte Dauer gedrückt.
3. Lassen Sie die Taste los. Drei Signaltöne bestätigen die Einstellung.

TIPP Wenn die Spültaste innerhalb von zwei Sekunden zweimal gedrückt wird, schaltet sie in den Dauerspülmodus. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird der Dauerspülmodus beendet.

Tabelle 2. Voreinstellungen für Becherfüllung und Beckenspülung

Taste	Position und Beschreibung
	Becherfülltaste: Die Funktion „Becherfüllung“ steuert den Wasserfluss aus der Wasserflasche in einen Becher. • Die Becherfülltaste drücken, um den Becher für eine vorprogrammierte Dauer zu füllen. Die Werkseinstellung ist eine Füllung von 2,5 Sekunden. • Zur manuellen Bedienung die Becherfülltaste gedrückt halten.
	Beckenspültaste: Führt dem Speibecken Spülwasser zu. • Die Spültaste drücken, um das Becken für eine vorprogrammierte Dauer zu spülen. Werkseitig ist eine Spülung von 30 Sekunden eingestellt. • Zur manuellen Bedienung die Spültaste gedrückt halten.

Programmieren der OP-Lampe für das Zahnarzt-Touchpad

Drücken Sie die Taste OP-Lampe auf dem Touchpad, um die Leuchte ein- und auszuschalten.

HINWEIS Damit die Taste am Touchpad funktioniert, muss sich der Schalter an der OP-Lampe in der Stellung „Hohe Intensität“ oder „Komposit“ befinden.

Die OP-Lampen-Taste schaltet außerdem zwischen den Einstellungen „Hohe Intensität“ und „Komposit“ um.
Um die OP-Lampe auszuschalten, halten Sie die Taste zwei Sekunden lang gedrückt.

Automatikfunktion der OP-Lampe

Bei Verwendung einer programmierten Behandlungsstuhlposition schaltet sich die OP-Lampe automatisch ein, wenn der Behandlungsstuhl die betreffende Position erreicht. Durch Drücken von oder schaltet sich die OP-Lampe automatisch aus.

Zum Deaktivieren der Automatikfunktion halten Sie die Tasten p und gleichzeitig drei Sekunden lang gedrückt. Ein einzelner Signalton bestätigt Ihnen, dass die Automatikfunktion deaktiviert wurde.

Zum erneuten Aktivieren der Automatikfunktion halten Sie die Tasten p und gleichzeitig drei Sekunden lang gedrückt. Drei Signaltöne bestätigen Ihnen, dass die Automatikfunktion aktiviert ist.

Tabelle 3. Taste OP-Lampe

Taste	Beschreibung
	Taste für OP-Lampe: Drücken Sie diese Taste, um zwischen den Intensitätseinstellungen umzuschalten. Durch kurzes Drücken der Taste wird die Lampe eingeschaltet, durch längeres Drücken wird sie ausgeschaltet.

Testen des Systems

Nach beendeter Installation des A-dec 200-Systems verwenden Sie die folgende Checkliste zum Testen des Systems vor dem Gespräch mit dem Kunden.

Behandlungsstuhl

- Der Behandlungsstuhl ist fest im Boden verankert.
- Der Behandlungsstuhl funktioniert ordnungsgemäß, einschließlich Hebe- und Kippfunktion sowie programmierbarer Funktionen, die über Touchpad und Fußschalter gesteuert werden.
- Die Kopfstütze funktioniert ordnungsgemäß.

Zahnarztelement

- Die Handstücke funktionieren ordnungsgemäß und sind auf die gewünschten Einstellungen des Zahnarztes eingestellt:
  - Spraywasser, Sprayluft und Sprühnebel
  - Spülfunktion für Handstückschlauch
  - Handstückhalterventile und -schalter
  - Handstück-Antriebsluftdruck
- Der Flexarm ist im Gleichgewicht und funktioniert ordnungsgemäß.
- Der Steuerkopf ist waagerecht.
- Die verstellbaren Arme bleiben in Position.
- Die Fußbedienung funktioniert ordnungsgemäß.

OP-Lampe

- Die OP-Lampe funktioniert in allen Intensitätseinstellungen ordnungsgemäß.
- Der Widerstand an Flexarm und Kopf der Lampe ist ordnungsgemäß eingestellt.

Assistenteninstrumente, Speibecken und Becherfüllung

- Die Absaugung ist auf folgende Werte eingestellt:
  - **Nasssauger:** 34±7 KPa (10±2 Zoll Hg), mindestens 255 Liter/Minute (9 Kubikfuß pro Minute).
  - **Trocken-/Halbtrockensauger**: 16±3,5 KPa (4,5±1 Zoll Hg), mindestens 340 Liter pro Minute (12 Kubikfuß pro Minute).
- Die Luft- und Wasserspritzen arbeiten leichtgängig.
- Die Ventile am Hochleistungsabsauger und Speichelsauger bewegen sich leichtgängig.
- Die Becherfülldauer ist korrekt eingestellt (nur bei Systemen mit Zahnarzt-Touchpad).
- Die Speibeckenspülung reinigt das Becken effizient und das Becken läuft ordnungsgemäß ab.

Anschlüsse

- Der Druck der geregelten Luft beträgt 550 kPa (80 psi).
- Am Anschlussgehäuse sind keine Luft- und Wasseraustritte feststellbar.
- Das Abflussrohr funktioniert einwandfrei.
- Die Schläuche und Anschlüsse sind nicht geknickt, und es sind keine Luft- und Wasseraustritte feststellbar.
- Überschüssiges Schlauch- und Kabelmaterial ist aufgerollt und befindet sich nicht in der Nähe von beweglichen Teilen.

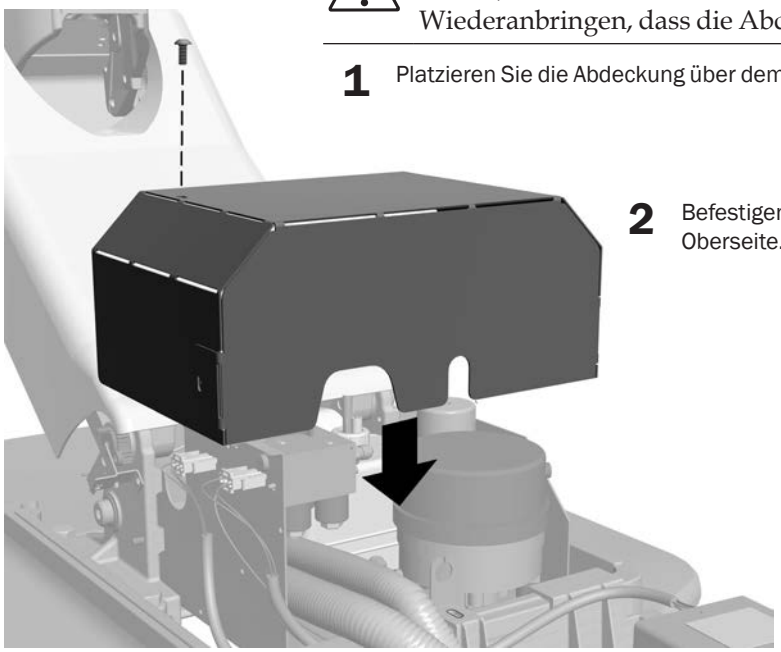
Anbringen der Abdeckungen

Anbringen der Pumpenabdeckung

Empfohlenes Werkzeug

- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel

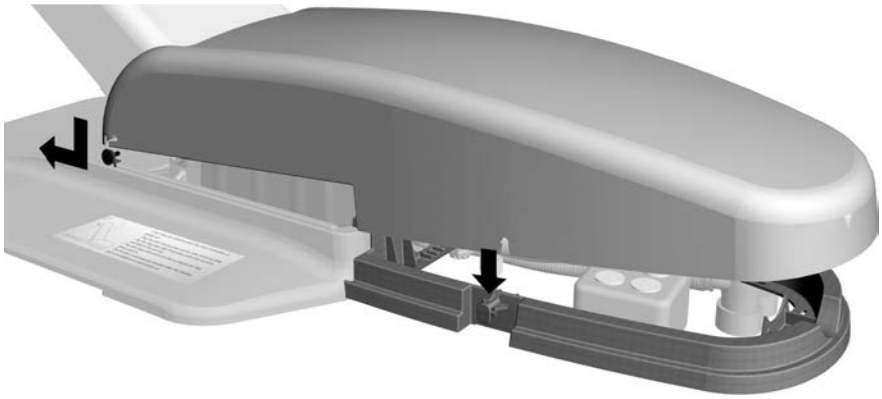
VORSICHT Achten Sie beim Entfernen oder Auswechseln von Abdeckungen darauf, keine Kabel zu beschädigen. Vergewissern Sie sich nach Wiederanbringen, dass die Abdeckungen sorgfältig sitzen.



1. Platzieren Sie die Abdeckung über dem Pumpenbereich.
2. Befestigen Sie die Abdeckung mit der Schraube an der Oberseite.

Anbringen der Anschlussgehäuseabdeckung

1. Schieben Sie die Schlitze unten an der Abdeckung über die Stifte und in Richtung Behandlungsstuhl.

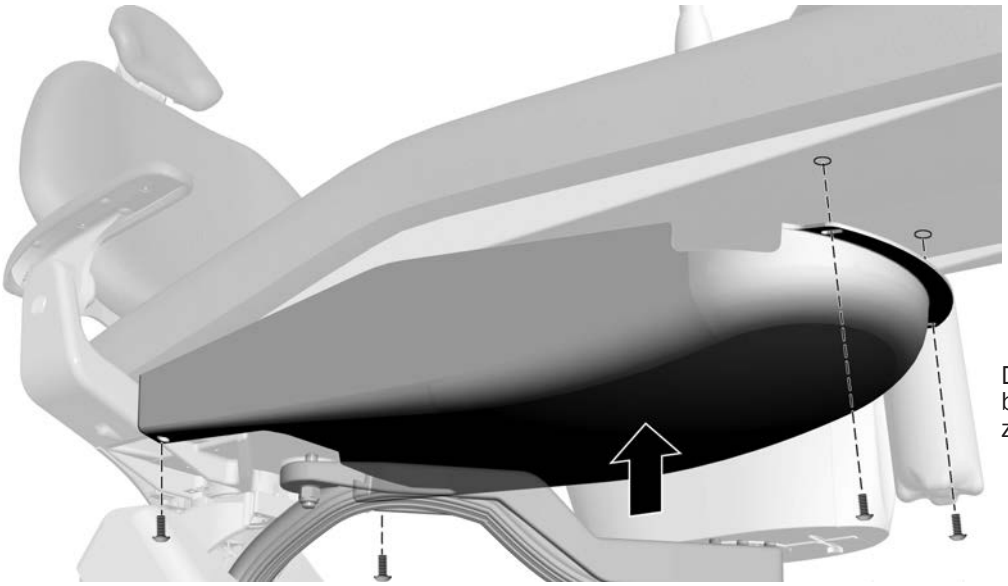


2. Schieben Sie die Schlitze an der Abdeckung nach unten über die Stifte am Abdeckungsrahmen des Anschlussgehäuses.
3. Ziehen Sie den Aufkleber an der Behandlungsstuhlsockelplatte ab.

Anbringen der Sitzpolsterabdeckung

Empfohlenes Werkzeug

- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel

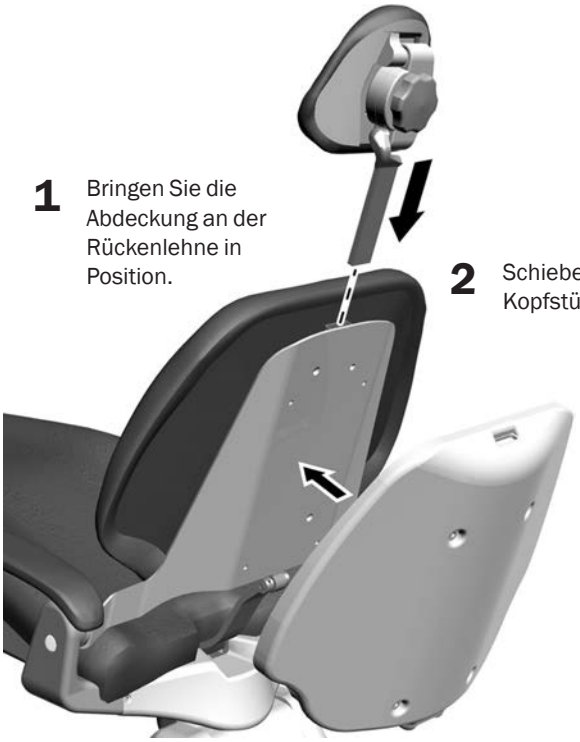


Drehen Sie alle vier Schrauben zuerst lose ein und ziehen Sie sie dann fest.

Anbringen der Rückenlehnenabdeckung

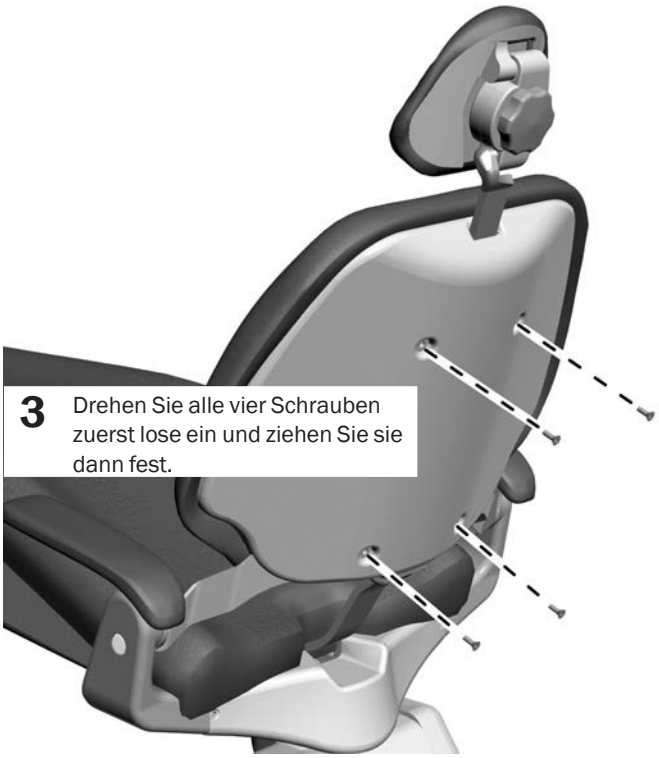
Empfohlenes Werkzeug

- 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel



1 Bringen Sie die Abdeckung an der Rückenlehne in Position.

2 Schieben Sie die Kopfstütze ein.



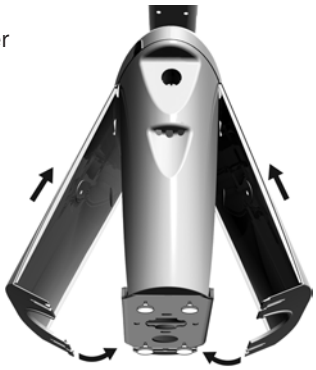
3 Drehen Sie alle vier Schrauben zuerst lose ein und ziehen Sie sie dann fest.

Anbringen der Zusatzkonsolenabdeckung

1 Schieben Sie den oberen Teil der Abdeckung ein.

2 Schieben Sie die Schlitze unten an der Abdeckung um die Rändelschrauben.

3 Ziehen Sie die Rändelschrauben an.



Anbringen von Abdeckung und Auflage des Zahnarztelements

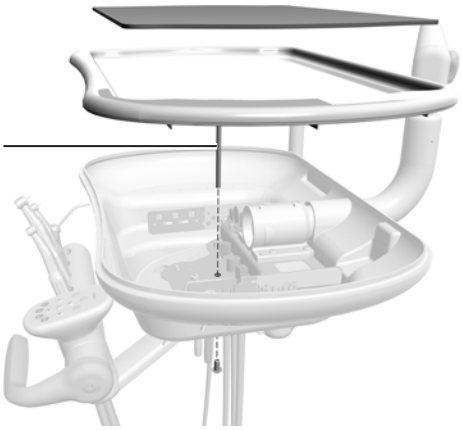
Empfohlenes Werkzeug

- 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel

1 Um die Abdeckung oben anzubringen, führen Sie die Säule durch die Öffnung unten am Steuerkopf.

2 Ziehen Sie die T-Mutter an der Säule an.

3 Setzen Sie die Auflage oben auf die Abdeckung.



Gesetzliche Vorschriften

Informationen zu den gesetzlichen Vorschriften finden Sie im Dokument *„Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“* (Teilenummer 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter www.a-dec.com.

A-dec®-Hauptniederlassung
2601 Crestview Drive
Newberg, OR 97132
USA
Tel: +1 800 547 1883 innerhalb der USA/Kanada
Tel: +1 503 538 7478 außerhalb der USA/Kanada
Fax: +1 503 538 0276
www.a-dec.com/www.a-dec.biz

A-dec Inc. übernimmt keinerlei Gewährleistung für den Inhalt dieses Dokuments, insbesondere keine stillschweigende Gewährleistung der allgemeinen und besonderen Gebrauchstauglichkeit.

reliablecreativesolutions™

86.0004.03 Rev G
Copyright 2014 A-dec Inc.
Alle Rechte vorbehalten.
IGlg5